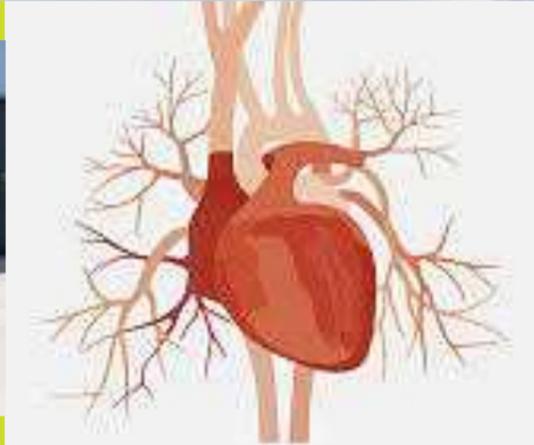


**Gesundheitstag Stadel**  
**Samstag, 7. September 2019**  
**09.00 – 17.00 Uhr**  
**beim Neuwis-Huus in Stadel**

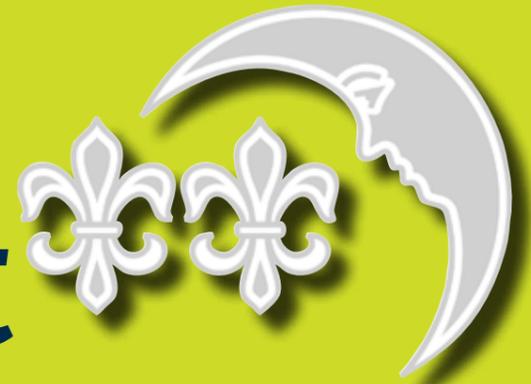
**Organisatoren:**



**Programmpunkte:**



# Stadler Dorfblatt



Ausgabe 4 / 2019  
 August 2019

erscheint 6 Mal jährlich



Gourmetmenue zubereiten



Babysitter-Kurs



Kerbschnitzen



**Ganzheitliches Lernen**  
**Ein Projekt der**  
**Oberstufenschule Stadel**



Bühnenbau



Nothelfer-Kurs

Fotografieren

## EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser

„Lernen mit Kopf, Herz und Hand“, dieser Ansatz ist nicht neu, er stammt von Johann Heinrich Pestalozzi (1746–1827). Heute, rund 200 Jahre später, steht diese Theorie immer noch im Zentrum einer ganzheitlichen Bildung. Erkenntnisse aus der Hirn- und Lernforschung belegen die Wichtigkeit handlungsorientierter Unterrichtsformen, bei denen Kopf- und Handarbeit unter Beteiligung aller Sinne zusammenwirken. Etwa 100 Jahre nach Pestalozzi entwickelte Maria Montessori (Ärztin und Reformpädagogin, 1870–1952) die Montessori-pädagogik. Eines ihrer Zitate lautet: „Das Interesse des Kindes hängt von der Möglichkeit ab, eigene Entdeckungen zu machen.“

Diesen grundlegenden Erkenntnissen im heutigen Schulalltag mit seinen vielfältigen Herausforderungen und dem stets wachsenden Fächerkanon dauernd gerecht zu werden, ist kaum möglich. Umso bemerkenswerter ist es, dass die Oberstufenschule Stadel seit einem Jahr Kurse zum Thema „Ganzheitliches Lernen“ anbietet.

In einem angeregten Gespräch mit der projektverantwortlichen Schulpflegerin Cécile Heller kam zum Ausdruck, mit wieviel Begeisterung, Fantasie und Fachwissen das Projekt vom Schulteam angegangen, umgesetzt und weiterentwickelt wird. Aspekte wie Individualisierung, Motivation, soziale Kompetenzen, Nachhaltigkeit und Gesundheit spielen bei den Kursinhalten eine wichtige Rolle.

43 Kursleitende aus unterschiedlichsten Bereichen konnten für dieses Projekt gewonnen werden.

Vielleicht hätten auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, Freude, Ihr Wissen an Jugendliche weiterzugeben? Lesen Sie den von Cécile Heller verfassten Leitartikel und erfahren Sie mehr über das Projekt. Bei ihr kann man sich bei Interesse melden: c.heller@oberstufe-stadel.ch

## Voranzeige

Auf der Rückseite dieses Heftes finden Sie eine Einladung zum Stadler Gesundheitstag, der am Samstag, 7. September stattfinden wird. Auf Seite 7 weist eine kurze Voranzeige auf diesen Anlass hin und im nächsten Dorfblatt wird eine Reportage über diesen Tag erscheinen.

Verena Wydler



Klettern



Wie warte ich mein Velo



Breakdance

## Dorfblatt-Nagra-Ecke



Hier erscheinen Informationen der Nagra und Antworten auf Ihre Fragen.

lukas.oesch@nagra.ch  
Tel: 056 437 12 67



## Die Nagra lädt zur Debatte auf dem Bohrplatz Bülach ein!

Der Bohrkopf frisst sich tiefer und tiefer in den Untergrund. 950 Meter hat er schon geschafft. Plötzlich hört er auf zu drehen. Die Bohrleute ziehen einen Bohrkern aus der Tiefe an die Oberfläche. 175 Millionen Jahre hat dieses Stück Stein kein Tageslicht gesehen. Die Geologen stehen bereit. Konzentriert waschen sie die Kerne, fotografieren sie, entnehmen Proben, verpacken sie luftdicht. Jetzt gehen die Proben ins Labor der Universität Bern und in Labore auf der ganzen Welt.

Doch weshalb bohrt die Nagra eigentlich genau in Bülach? Warum vielleicht schon bald in Stadel? Was wollen die Geologen herausfinden? Und wie viel Lärm und Verkehr bringt eine Bohrung mit sich? Was würde ein Tiefenlager für die Region bedeuten? Und warum glaubt die Nagra, radioaktive Abfälle hunderttausende von Jahren sicher entsorgen zu können?

Lukas Oesch

Um diese und alle anderen Fragen zu besprechen lädt die Nagra alle Stadlerinnen und Stadler auf den Bülacher Bohrplatz ein. Die Nagra stellt einen Shuttlebus ab Gemeindehaus Stadel zur Verfügung.

**Samstag, 14. September 2019**

**Besammlung um 14 Uhr beim Gemeindehaus Stadel**

**Dauer: 2.5h**

Anmeldungen bis am 11. September an:

Gemeinde Stadel, Tel. 044 859 12 12

Email: dieter.schaltegger@stadel.zh.ch

## Frage zHv Herrn Lukas Oesch c/o. Nagra

*Wir sind das Volk. Wir, die Politik? Zur Sache. Für die Tiefenlager-Standortsuche mischen sechs Player mit: BFE, ENSI, Nagra, EGT, KNS und UVEK. Zusätzlich eingebunden sind Kantone, Gemeinden der Standortregionen, Nachbarstaaten und Bevölkerung. Etwas viele Köche für einen atomaren Brei. Und für einen komplizierten. So schrieb beispielsweise die Baudirektion des Kantons Zürich im September 2017, im Wortlaut; „Selbst für die Experten war es teilweise schwierig, die Argumentation und Entscheidungen der Nagra in der Vielzahl über Jahrzehnte angehäufter Berichte nachzuvollziehen.“*

## Zum Komplizierten gesellt sich das Politikum

*In einer sogenannten zweiten Etappe schlug die Nagra nach einem sicherheitstechnischen Vergleich nur noch zwei der vormals insgesamt fünf in Frage kommenden Standortregionen, Jura Ost und Zürich Nordost, für weiterführende erdwissenschaftliche Untersuchungen vor. Und jetzt kommt's – das Politikum. Auch „unser“ Standortgebiet Nördlich Lägern musste weiter untersucht werden, und zwar auf Drängen des ENSI und der Kantone! Was mich zur Behauptung bringt, es werden hier Interessenabwägungen berücksichtigt, nebst den Sicherheitsaspekten. In einem Bericht im Dezember 2014 hielt die Nagra fest: „Im Standortgebiet Lägern Nord ist das Platzangebot im technisch-wissenschaftlich bevorzugten Tiefenbereich ungünstig. In grösserer Tiefe ist das Platzangebot zwar etwas grösser, aber dort wäre es bautechnisch schwierig, ein Tiefenlager in der erwünschten Qualität zu bauen. Beim Bau könnte die ungünstige Tiefenlage zu einer erheblichen Schädigung der geologischen Barrieren führen.“ Äh, hallo ...*

## Wir sind ... der Mob

*Vor einem halben Jahr war in der Lokalpresse von Störzonen zu lesen: „Wie von der Nagra vermutet und nun von sogenannten 3-D-seismischen Messungen bestätigt, existieren im Standortgebiet Nördlich Lägern geologische Störzonen“. Äh, hallo ... Meine Frage nun. Was sollen wir, die involvierte unwissende Bevölkerung, davon halten, wenn die sechs Siebeng'scheiten einer Trägerschaft uneins sind mit den Neunmalklugen einer anderen?*

*Übrigens: Steht das Datum bereits für die Bohrplatzbesichtigung samt Lärm-Eindrücken für uns Stadler?*

Walti Köng, Windlach



## Freiwillig überfachliche Kompetenzen erwerben

Beim Projekt 'Ganzheitliches Lernen' erhalten unsere Schülerinnen und Schüler an jedem dritten Donnerstagnachmittag die Möglichkeit, eigene Schwerpunkte gemäss unserem aktuellen Kursangebot zu wählen. Der Besuch der Kurse ist freiwillig und soll diejenigen Jugendlichen ansprechen, die aus eigenem Antrieb ihr Wissen und Können sowie überfachliche Kompetenzen erweitern wollen. Im Vordergrund stehen somit die Interessen, die Stärken und die Neigungen unserer Jugendlichen. Zudem dürfen sie sich in altersdurchmischten Gruppen mit mehr oder weniger schulnahen Themen auseinandersetzen.

Neben offiziell anerkannten Diplomen (z.B. Nothelfer- und Babysitterausweis, SLRG-Brevet), erhalten unsere Schülerinnen und Schüler eine Bestätigung jedes absolvierten Kurses, welche dann idealerweise ein Bewerbungsschreiben abrundet. Jugendliche, die sich beispielsweise für einen Beruf im Sozialwesen interessieren, können somit neben dem Nothelferausweis weitere Erfahrungen in verschiedenen sozialen Institutionen wie der Stiftung Vivendra oder dem Wohn- und Pflegeheim Tertianum sammeln. Auch können sie eine Tätigkeit als Klassenassistentin an einer Primarschule und/oder in einem Kindergarten vorweisen. Der offizielle Babysitterausweis des Roten Kreuzes könnte Bestandteil einer Bewerbung sein und ein solches Profil differenzieren. Ebenfalls als Ergänzung bieten wir neu im nächsten Jahr aktive Bewerbungsscoachings unter fachkundiger Leitung an.

Individualisierung, Differenzierung, Begabungs- und Begabtenförderung sind Schlagwörter des modernen Schulalltags. Auch in unserem Kurswesen versuchen wir jedem einzelnen unserer interessierten Jugendlichen gerecht zu werden und bieten Kurse aus den unterschiedlichsten Bereichen an. Besuchen Sie doch unsere Webseite und erkunden Sie mit Neugierde die aktuellen Kurse ([www.oberstufe-stadel.ch/Aktuell/Ganzheitliches Lernen/Dokumente](http://www.oberstufe-stadel.ch/Aktuell/Ganzheitliches_Lernen/Dokumente)).

Dankbar dürfen wir auf ein in jeder Hinsicht bereicherndes, erfolgreiches, erstes Kursjahr zurückblicken. Die vielen tollen Erlebnisse beflügeln uns, Bewährtes beizubehalten, längerfristige Kurse aufzugleisen, konstruktive Optimierungsvorschläge entgegenzunehmen und nötige Anpassungen vorzunehmen.

Lesen Sie auf den kommenden Seiten eine Auswahl der Kursaus-schreibungen sowie die Liste der Angebote.

*Cécile Heller*

## Babysitter gesucht?

Sind Sie zufällig auf der Suche nach einem Babysitter in unseren Schulgemeinden Bachs, Neerach, Stadel und Weiach? Dann dürfen Sie mir gerne bis Ende Jahr per Mail einen Flyer mit Ihren Kontaktangaben mit Telefonnummer zustellen:

**c.heller@oberstufe-stadel.ch**



Der Flyer wird dann im Schulhaus aufgehängt.

## Ganzheitliches Lernen 2019 in Zahlen

- 12 Nachmittage
- 165 Schülerinnen und Schüler
- 31 Kurse, 43 Kursleitende
- 70 Beteiligte (Kindergärtner, Primarschulkinder, Klienten im Tertianum)
- 50 offizielle Brevets (18 Nothelfer, 14 Rettungsschwimmer, 18 Babysitter)

## Babysitterinnen mit dem offiziellen Babysittingausweis des Schweizerischen Roten Kreuzes aus der OS Stadel:

Am 27. Juni 2019 durften 18 Schülerinnen aus der OS Stadel ihren offiziellen Babysitterausweis entgegennehmen. Durch das gelegentliche oder regelmässige Babysitten ihres Kindes erhalten Eltern oft erste Freiräume und Verschnaufpausen. Im Babysitter-Kurs wurden unsere interessierten Jugendlichen mit Grundlagen der Kinderbetreuung vertraut gemacht, damit sie die anspruchsvolle Aufgabe als Babysitterin oder Babysitter verantwortungsvoll und sicher ausüben können.

### Kursinhalte:

- Entwicklungsphasen vom Baby zum Kleinkind
- Körperpflege und Wickeln
- Spiel und Beschäftigung
- Zubereitung und Verabreichung von Mahlzeiten
- Krankheiten, Unfallverhütung und Notfälle
- Rechte und Pflichten als Babysitter
- Sicherheit gewinnen für das Betreuen von Babys und Kleinkindern



### Praktische Astronomie

Während Jahrhunderten glaubten die Menschen, alles drehe sich um die Erde. Längst aber wissen wir, dass sich die Planeten um die Sonne bewegen und die Monde um die Planeten kreisen. Doch ganz so einfach zu beweisen und zu beobachten ist das nicht. Wir begeben uns auf eine Zeitreise und versuchen nachzuvollziehen, was die Astronomen im frühen 17. Jahrhundert bereits wissen konnten. Wir verfolgen den Lauf der Sonne und lernen, wie Mond und Planeten unter den Sternen ihre Bahnen ziehen. Du lernst die Sternbilder anhand einer drehbaren Sternkarte kennen und die Uhrzeit an einer selbst gebauten Sonnenuhr ablesen. Dann blicken wir in die Zukunft, gehen auf einige aktuelle Planetenmissionen ein und fragen uns zum Schluss, wie weit in die Vergangenheit der Mensch überhaupt je blicken kann. Kommen wir dem Rätsel des Urknalls auf die Spur?

### Spielen mit Senioren im Tertianum zur Heimat

Unterschiedliche Generationen begegnen sich im gemeinsamen Spielen. An verschiedenen Spielnachmittagen werden altbekannte Gesellschaftsspiele aber auch neue Spiele angeboten. Ein wichtiger Teil ist auch das gemeinsame ins Gespräch kommen. Ein weiterer Aspekt ist der Einblick in die Organisation des Spielnachmittags.

### Rund ums Theater

Theater allgemein, Theorie mit Impro-Übungen  
Stückwahl und Umsetzung  
Theorie mit Spiel- und Stimmübungen, Regie  
Bühnenbau in der Praxis (Es kann selber Hand angelegt werden, Schreibern und Malen)  
Schminken (Theorie und Praxis)  
Technik, Licht und Ton (Theorie und Praxis)  
Hinter der Bühne (Gastronomie, Requisiten, Dekorationen, Fotografie, Werbung, Vorstand, Sponsoren etc.)  
Theater-Besuch



### Selbstverteidigung

Im Selbstverteidigungskurs lernen die Jugendlichen Selbstbehauptung und Selbstverteidigung. Dies beinhaltet Gefahren erkennen, Grenzen wahrnehmen und Grenzen setzen. Sie erfahren im Training innere Stärke und spüren ihre Kraft. Zudem erlernen sie einfache und wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken, um körperliche Angriffe abzuwehren.

### Kerbschnitzen



### Nothelferausweis Samariterverein Neerach



Erhalte hier dein offizielles Nothilfe-Zertifikat für die Fahrprüfung! Auf abwechslungsreiche und spielerische Weise trainierst du in realistisch nachgestellten Szenen das sichere Verhalten nach einem Verkehrsunfall oder medizinischen Notfall. Der Kurs beinhaltet unter anderem die Themen Gefahren nach einem Verkehrsunfall erkennen, Alarmierung, Patientenbeurteilung, Reanimation und Defibrillator-Training. Auf einfache Art und Weise wird im Kurs viel praktisches Wissen erlernt und basiert damit auf den aktuellsten Richtlinien für Erste Hilfe. Das Zertifikat kann nur abgegeben werden, wenn der Kurs lückenlos an den angegebenen Kursnachmittagen besucht wurde.

### Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern auf den Nothelferkurs

- Ich habe den Kurs gewählt, damit ich in einem Notfall helfen kann.
- Die praktischen Übungen fand ich besonders interessant.
- Der Kurs war spannend und lustig zugleich.

### SLRG, Brevet Basis Pool

Bedingung:  
Vollendetes 12. Lebensjahr



Ihre Rettungsschwimmer

Die Teilnehmer müssen sich sicher im tiefen Wasser bewegen können.

Inhalte des Kurses: Gefahren im und am Wasser, Nothilfe im Zusammenhang mit Wasserunfällen, Bergung und Alarmierung, die Teilnehmer werden befähigt, mit einer Gruppe in ein überwachtes Bad zu gehen. Der Kurs wird mit einer Prüfung, Schwimmen und Tauchen abgeschlossen.

Teilnehmerunterlagen sowie ein Ausweis „Basis Pool“ der SLRG Schweiz sind im Kursgeld enthalten.

### Kerbschnitzen

Im Kurs Kerbschnitzen wenden wir Geometrie praktisch an. Zu Beginn wird mit Zirkel und Lineal ein Schnitzmuster auf Papier entworfen. Dann überträgt man das theoretisch Erdachte auf Holz und schnitzt es aus. Damit wird dann plötzlich etwas Reales geschaffen.

Deine Phantasie, Exaktheit, Kopf, Hand und handwerkliches Geschick sind gefragt, ebenso deine Geduld und deine Ausdauer.

Themen:

- Einführung in die Basistechnik von Kerbschnitzen
- Kerbschnitte üben auf einem Prohebrettchen
- Einfachen Holzgegenstand mit verziertem Brettchen erstellen

### Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern auf den Fotokurs

- Ich wählte den Kurs, weil ich mehr über Kameras wissen wollte und weil ich lernen wollte, wie man gute Bilder schiesst.
- Mir gefiel, dass man so viele Kameras ausprobieren durfte und draussen sein konnte.

### Einblicke in die Medizin

(Hausarzt Andreas Widmer)

Anhand praktischer Beispiele aus der Hausarztpraxis gewinnen wir Einblick in einige Themen der Medizin. Wir werden uns Röntgenbilder anschauen, ein EKG ableiten und einen Gips anfertigen. Dabei versuchen wir, Hintergründe zu verstehen und Beschwerden richtig einzuschätzen

### Klassenassistent PS Stadel und im Kindergarten Stadel

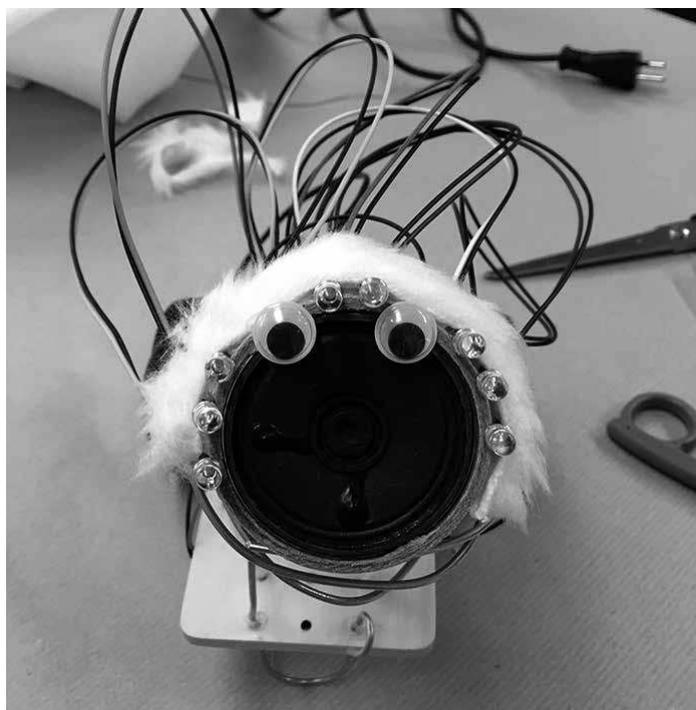


Die Klassenassistentin begleitet kleine PRIMARSCHULE STADEL Gruppen oder einzelne Kinder in verschiedenen Lern- und Spielsequenzen. Sie wird von der Klassenlehrperson angeleitet, was die Schülerinnen und Schüler lernen und wie sie begleitet werden können.

### DanceBots (Tanz-Roboter)

Die Kinder und Jugendlichen bauen einen Tanz-Roboter von Grund auf: Sie löten die elektronischen Bauteile auf eine Leiterplatte, montieren die mechanischen Teile und dekorieren den Roboter. Danach erstellen sie mittels einer Spezialsoftware eine Choreografie, welche codiert MP3-Dateien generiert, mit denen der Roboter von einem MP3-Player gesteuert wird und gleichzeitig die Musik spielt. Zwischen den einzelnen Bauphasen erklären die Kursleitenden Bauteile wie zum Beispiel den Audioverstärker-Chip, oder erklären das Prinzip von Binärzahlen, welches wichtig für die Steuerung des Roboters ist. Den Roboter können die Schülerinnen und Schüler nach dem Kurs mit nach Hause nehmen. Die Dancemoves können die Schülerinnen und Schüler auch unkompliziert zu Hause programmieren (Windows PC).

Weitere Informationen: [www.dancebots.ch](http://www.dancebots.ch)



Tanzroboter

### Kursangebot 2018/19

- Backen für den Sonntagsbrunch (Vater)
- Bühnentechnik & DJ (Vater)
- DanceBots (Kursangebot der ETH)
- Nothelfer (Samariterverein Neerach)
- Fotokurs (Vater)
- Fussball (Fussballtrainer)
- Klassenassistent (PS Stadel)
- Gourmetmenue (Kochlehrerin)
- Barbecue (Kochlehrerin)
- Torten dekorieren (Kochlehrerin)
- Mediothek
- SLRG (Rettungsschwimmer Bülach)
- Selbstverteidigung (Judoerschule Bülach)
- Spielen mit Senioren (Tertianum)
- Rund ums Theater (Dramatischer Verein Stadel)
- Praktische Astronomie (Sternwarte Bülach)
- Babysitter (SRK)
- Breakdance (Tanzschule)
- Mit dem Förster unterwegs (Forst Bachs)
- Klettern (SAC)
- Schülerradio (Pestalozzi)
- Einblicke in die Medizin (Vater)
- Kerbschnitzen (Vater)
- Wie warte ich mein Velo (Vater und OS Schulpfleger)

### 2019/20: zusätzliche Kurse zum bestehenden Kursprogramm

- Schützenkurs, (Schützengesellschaft Stadel)
- Free-Running / Parcours
- Imken
- BBQ Hamburger
- Wildmenü
- Torten backen und verzieren
- Feine Beeren – ab ins Glas!
- BBQ Spareribs
- Stiftung Vivendra
- Berufswahl, Coaching

Bericht: Cécile Heller  
 Bilder: Oberstufe Stadel  
 Layout: Verena Wydler

## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

### Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

#### Fulloutsourcing der Gemeinde IT Vertrag mit der RIZ AG, Wetzikon

Im kommenden Jahr würde in der Gemeinde Stadel die Erneuerung der Server- und Storageinfrastruktur sowie der periodische Ersatz der Arbeitsplatzhardware anstehen. Die gesamte Infrastruktur ist mit über sechs Jahren am Ende ihres Lebenszyklus und der Support für das Betriebssystem (Win7) endet demnächst. Der Gemeinderat hat sich im Rahmen dieses Ersatzes mit der kompletten IT der Gemeinde auseinandergesetzt, verschiedene Optionen geprüft und sich daraufhin für ein Fulloutsourcing entschieden. Mit jährlich rund CHF 30'000.00 und dem dafür wegfallenden Ersatz der gesamten Hardware alle fünf bis sechs Jahre im Umfang von rund CHF 60'000.00 sowie dem Wegfall weiterer Kosten im Bereich Support, Mailserver, Datensicherung ist die neue Lösung nur leicht teurer, dafür aber sicherer, weniger anfällig und weniger aufwändig für das Verwaltungspersonal. Eine zuverlässige IT ist ein unerlässliches Werkzeug für die Arbeiten der Gemeindeverwaltung. Für das Fulloutsourcing wurde die RIZ AG, Wetzikon (ehemals Informatikabteilung der Stadt Wetzikon), nach Einholung von weiteren Offerten definitiv beauftragt und ein Vertrag über vier Jahre abgeschlossen.

#### Gesetzesänderungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe Vernehmlassungen

Der Gemeinderat hat folgende Vernehmlassungen genehmigt:

- Verordnung über die Tagesfamilien und Kindertagesstätten (Neuerlass)
- Kinder- und Jugendhilfeverordnung (Änderung)
- Verordnung über die sonderpädagogischen Massnahmen im Vor- und Nachschulbereich (Änderung)

Die Bildungsdirektion des Kantons Zürich hat zur gesamthaften Vernehmlassung zur Verordnung über die Tagesfamilien und Kindertagesstätten (Neuerlass), der Kinder- und Jugendhilfeverordnung (Änderung) sowie zur Verordnung über die sonderpädagogischen Massnahmen im Vor- und Nachschulbereich (Änderung) eingeladen. Der Gemeinderat schliesst sich in seiner Vernehmlassung im weitesten Sinne derjenigen des Leitenden Ausschusses der Gemeindepräsidenten des Kantons Zürich sowie des Vereins Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute an.

### Finanzen und Liegenschaften

#### Verkauf der Parzelle Kat. 240 im Gebiet Steinacher

Der Gemeinderat hat die Parzelle Kat. 240 im Gebiet Steinacher veräussert. Im Gebiet Steinacher zwischen Windlach und Raat sind aktuell Erschliessungsarbeiten im Gange. Die Parzelle hatte für die Gemeinde selbst keinen Nutzen und wurde daher für einen Preis von CHF 240'000.00 an eine Privatperson verkauft, welche bereits zwei Grundstücke in unmittelbarer Umgebung besitzt. Durch den Verkauf muss sich die Gemeinde nicht mehr an den anfallenden Erschliessungskosten beteiligen (ausser dem öffentlichen Teil).

#### Gemeindeverwaltung – Revisionsbericht Jahresrechnung 2018 und finanztechnische Prüfung

Im Rahmen ihrer Revisionstätigkeit hat die Firma Baumgartner & Wüst GmbH, Brütisellen, den Abschluss der Jahresrechnung 2018 der Gemeinde einer eingehenden Kontrolle un-

terzogen. Der Gemeinderat genehmigt den Revisionsbericht, welcher der Finanzverwaltung eine einwandfreie Arbeit bescheinigt sowie die aktuelle und lückenlos geführte Finanzbuchhaltung bestätigt.

#### Neue Rechnungslegung HRM 2 Zuordnung der Vermögenswerte

Mit der Erstellung der Eingangsbilanz nach der neuen Rechnungslegung HRM 2 können in einem klar definierten Umfang auch Bilanzbereinigungen vorgenommen werden. Dabei wird in erster Linie die Zuordnung der Vermögenswerte zum Finanz- oder Verwaltungsvermögen geprüft. Eine korrekte Zuordnung ist aus kreditrechtlicher und wirtschaftlicher Sicht wichtig und sinnvoll. Gestützt auf § 49 Abs. 2 bis 4 der Gemeindeverordnung (VGG) wird auch bei der Gemeinde Stadel eine Bilanzbereinigung durchgeführt. Konkret wird die Parzelle Kat. 359 mit total rund 2'000 m<sup>2</sup>, welche bisher im Finanzvermögen war, anteilmässig ins Verwaltungsvermögen verschoben. Auf der Parzelle steht die Entsorgungsstelle mit Parkplatz und Anlagen, weshalb die Parzelle durchaus (teilweise) im Verwaltungsvermögen geführt werden sollte.

#### Abgrenzung Ressourcenausgleich

Der Kantonsrat hat § 119 Abs. 2 und 3 des Gemeindegesetzes vom 20. April 2015 geändert. Die Änderung betrifft die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs. Mit der Anpassung wird den Gemeinden die Möglichkeit gegeben, entweder zeitlich abzugrenzen oder auf eine Abgrenzung zu verzichten. Damit kann den unterschiedlichen Gegebenheiten der einzelnen Gemeinden und Städte besser Rechnung getragen werden. Der Gemeinderat hat sich dafür entschieden, in Zukunft auf die zeitliche Abgrenzung des Ressourcenausgleichs wieder zu verzichten. Damit erfolgt die Verbuchung des Ressourcenausgleichs jeweils im Ausgleichsjahr gemäss definitiver Beitragsverfügung und nach Erhalt des effektiven Betrages. Auf diese Weise kann mit definitiven Zahlen budgetiert werden und es müssen rückwirkend nicht jährlich Korrekturen vorgenommen oder Rückstellungen aufgelöst werden.

#### Grundstückgewinnsteuern

Der Gemeinderat hat seit dem letzten Bericht diverse Grundstückgewinnsteuer-Entscheide gefällt und dabei Grundstückgewinnsteuern von total rund CHF 27'000.00 veranlagt und entsprechende Schlussrechnungen ausgestellt. Weiter wurde eine Einsprache gutgeheissen, welche durch nachgereichte Unterlagen eine neue Ausgangssituation (güterrechtliche Auseinandersetzung) schuf und ein Steueraufschub festgesetzt werden musste.

In diversen weiteren Fällen handelte es sich um nicht steuerrelevante Ereignisse oder um gesetzlich festgelegte Steueraufschübe infolge Erbteilungen, Erbvorbezügen, Ersatzbeschaffungen etc.

### Gesundheit und Soziales

#### Verein Spitex-Dienste Stadel-Bachs-Weiach Jahresrechnung 2018

Der Gemeinderat genehmigt die Jahresrechnung 2018 des Vereins für Spitex-Dienste. Die Jahresrechnung weist bei einem Aufwand von CHF 403'258.29 und einem Ertrag von CHF 433'476.70 einen Ertragsüberschuss von CHF 30'218.41 aus.

Der Überschuss wird anteilmässig auf die Vertragsgemeinden verteilt. Der Anteil der Gemeinde Stadel beträgt CHF 14'745.40. Das Eigenkapital des Vereins beträgt per 31. Dezember 2018 CHF 96'280.27. Der Gemeinderat bedankt sich beim Vorstand des Vereins und dem Personal für die stets umsichtige und fürsorgliche Betreuung der Klientinnen und Klienten.

### **Lebensmittelkontrollen**

Die Betriebe und Gaststätten in unserer Gemeinde, welche Lebensmittel verarbeiten oder anbieten, werden im Auftrag des Gemeinderates durch Fachleute des Lebensmittelinspektorates der Stadt Winterthur kontrolliert. Bei Inspektionen ohne Beanstandungen werden die anfallenden Gebühren erlassen, sind hingegen Mängel festgestellt worden, werden die Gebühren den Betroffenen verrechnet. Der Gemeinderat stellt erfreut fest, dass bei der kürzlich erfolgten Überprüfung drei Betriebe ohne jegliche Beanstandung glänzten. Bei den restlichen zwei Betrieben waren es kleinere Beanstandungen, welche zur Weiterverrechnung von Gebühren im Umfang von CHF 250.00 geführt haben.

### **Asyl- und Flüchtlingskoordination Neue Leistungsvereinbarung**

Seit bald 20 Jahren werden die der Gemeinde Stadel zugewiesenen Asylsuchenden durch die Firma ORS Service AG, Zürich betreut. Durch gesetzliche Änderungen und andere Einflüsse wird mit der ORS Service AG eine neue Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Dabei wird auch der Abrechnungsmodus mit der ORS Service AG angepasst. Die entstehenden Kosten sind allerdings durch Globalpauschalen des Bundes und Kantons gedeckt, womit für die Gemeinde Stadel durch die angepasste Leistungsvereinbarung keine Mehrkosten entstehen.

### **Subsidiäre Kostengutsprachen für Krankheitskosten**

Gesuche zur Übernahme von medizinischen Behandlungen sind innerhalb von drei Monaten nach Beginn der Behandlung oder Eintritt ins Spital durch das Spital oder den Rettungsdienst bei der Sozialbehörde der Wohngemeinde einzureichen. Die Sozialbehörde hat seit dem letzten Bericht vier subsidiäre Kostengutsprachen für solche medizinischen Behandlungen oder Rettungstransporte, gestützt auf § 21 Verordnung zum Sozialhilfegesetz, erteilt und eine Kostengutsprache infolge Wegzug des Patienten abgelehnt.

## **Bau und Planung**

### **Baubewilligungen**

Seit dem letzten Bericht bewilligt der Gemeinderat neben verschiedenen kleinen, untergeordneten Bauvorhaben, Nutzungsänderungen oder Nachträgen zu Baubewilligungen auch folgende Bauvorhaben:

- Neubau Gewerbehalle auf Kat. 1991 an der Steinacherstrasse 1, Stadel
- Erstellung Schwimmbecken auf Betonplatten auf Kat. 2288 an der Dorfstrasse 45, Windlach
- Umbau Einfamilienhaus auf Kat. 1771 am Bungertweg 6, Stadel
- Anbau Sitzplatzüberdachung bei DEFH auf Kat. 1841 an der Stäglistrasse 10, Stadel
- Neubau Luft-Wasserwärmepumpen bei MFH auf Kat. 1851 an der Stäglistrasse 24, Stadel
- Neubau Gewerbehause mit 2 Wohnungen auf Kat. 1483, an der Steinacherstrasse 2, Windlach
- Neubau Luft-Wasserwärmepumpen bei EFH auf Kat. 592, im Chrüzacher 14, Stadel

### **Stellungnahme zur kommunalen Richt- und Nutzungsplanung der Gemeinde Hochfelden**

Der Gemeinderat wurde als nach- und nebengeordneter Planungsträger zur Stellungnahme zur revidierten kommunalen Richt- und Nutzungsplanung sowie der Revision der Bau- und Zonenordnung (BZO) eingeladen. Der Gemeinderat hat die Unterlagen geprüft und dabei festgestellt, dass die Gemeinde Stadel von den neuen planungsrechtlichen Grundlagen der Gemeinde Hochfelden nicht betroffen ist und verzichtet daher auf eine ausführliche Stellungnahme zu den einzelnen Änderungen.

### **Erlass einer Schutzverfügung betreffend Heimatschutz**

Mit Beschluss vom 18. Juni 2019 erlässt der Gemeinderat eine Schutzverfügung betreffend Heimatschutz über die Liegenschaft Chofelstrasse 3, 8174 Stadel (Anna Huser Hülli), auf Kat. 637. Die Unterschutzstellung und Einstufung als kommunales Schutzobjekt erfolgt nach gründlichen und intensiven Abklärungen sowie gestützt auf ein unabhängiges Schutzgutachten der Firma vestigia GmbH, Zürich, vom März 2019. Die Schutzverfügung wurde öffentlich publiziert und wird nach Eintritt der Rechtskraft als öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung zu Lasten des Grundstücks Kat. 637, Stadel, im Grundbuch angemerkelt. Die Schutzverfügung regelt im Detail, welche Teile geschützt sind und wie mit geschützten Bauteilen inskünftig umzugehen ist.

## **Tiefbau, Infrastruktur und Werke**

### **Kanalisanierungsprogramm**

#### **Genehmigung von Abrechnung und Schlussbericht**

Die Abwasseranlagen der Gemeinde Stadel müssen regelmässig unterhalten und erneuert werden. Diese Arbeiten erfolgen im Rahmen eines Kanalanierungsprogramms. Die effektiv abgerechneten Kosten für die im Jahr 2018 ausgeführten Arbeiten belaufen sich mit Ingenieurhonorar und den ausgeführten Arbeiten insgesamt auf CHF 76'736.20. Der im Budget 2018 vorgesehene Betrag von CHF 80'000.00 ist also beinahe erreicht worden. Die Abweichungen sind auf den spielenden Wettbewerb bei den ausgeschriebenen Arbeiten zurückzuführen. Der Gemeinderat genehmigt die Abrechnung und den Schlussbericht der Ingenieurbüro Gujer AG, Rümlang. Das öffentliche Abwassernetz befindet sich dank stetigem Unterhalt in einem guten Zustand.

## **Polizei und Sicherheit**

### **Erteilte Polizeibewilligungen**

Der Polizeivorstand erteilt im Namen des Gemeinderates für drei Anlässe auf Stadler Gemeindegebiet eine mit Auflagen und Bedingungen verbundene Bewilligung – samt Patent für Alkoholausschank – zur Führung einer ausserordentlichen, vorübergehenden Festwirtschaft (gem. § 10 Gastgewerbesgesetz) sowie zwei Fahrbewilligungen für mit Fahrverboten belegte Strassen.

Bei Fragen steht Ihnen der Gemeindeschreiber gerne zur Verfügung.

Valentino Vinzens  
Gemeindeschreiber

**Zu- und Wegzüge**

16.5.2019 – 7.8.2019

**Zivilstandsnachrichten**

vom 11.5.2019 – 7.8.2019

**Gratulationen****Über die Veröffentlichung ihrer Namen entscheiden die Betroffenen selber.****Zuzüge**

Wir heissen in unserer Gemeinde folgende Neueinwohner herzlich willkommen und wünschen, dass sich diese bei uns bald Zuhause fühlen.

Pfändler Bettina  
Alihodžić Sejla  
Dörig Thomas  
Tomovic Dejan, Suzana + Aleksandar  
Kaba Afrim  
Nasufi-Kaba Blerime  
Demiri Edon

**Wegzüge**

Gebhardt Joline  
Gebhardt Isabelle  
Brandenberger Verena  
Meier Marcel  
Holzner Christian, Melanie, Yannick + Loris  
Ünsal Yasemin  
Guerra Penelas Filipe José  
Morgado Guerra Penelas Mário  
Messmer Nicole  
Strässle Margrit  
Liechti Peter + Sharon  
Dändliker Désirée

**Geburt**

Valerio Gabriele Oropallo, geboren am 16.5.2019, Sohn von Janine Oropallo geb. Schellenberg und Giovanni Oropallo, wohnhaft in Stadel

Joel Gohl, geboren am 26.5.2019, Sohn von Anja Gohl geb. Vögelin und Stefan Gohl, wohnhaft in Stadel

Silas René Furrer, geboren am 20.6.2019, Sohn von Angela Furrer geb. Perniola und Marc Furrer, wohnhaft in Stadel

**Trauungen**

Sandra Meixner geb. Steiner und Tim Meixner, getraut am 11.5.2019, wohnhaft in Windlach

Nicole Goldmann und Ar-Jay Javillonar, getraut am 24.5.2019, wohnhaft in Stadel

Simone Wurster geb. Lehmann und Roy Wurster, getraut am 6.6.2019, wohnhaft in Stadel

**Todesfälle**

Nico Herrmann, geboren am 21.9.1979, gestorben am 5.6.2019, wohnhaft gewesen in Stadel

August Meier, geboren am 25.06.1951, gestorben am 29.06.2019, wohnhaft gewesen in Stadel

Johanna Schütz geb. Frischknecht, geboren am 27.11.1923, gestorben am 5.7.2019, wohnhaft gewesen in Stadel, mit Aufenthalt im Altersheim Eichi, Niederglatt

**80 Jahre**

Dorothea Bucher geb. Löfflmann  
Raat  
27.9.1939

**96 Jahre**

Lina Leeger geb. Klöti  
Stadel  
25.9.1923

**Herzliche Gratulation!****Einwohnerstatistik per 31.7.2019**

|              |              |
|--------------|--------------|
| Raat         | 149          |
| Windlach     | 501          |
| Schüpfheim   | 87           |
| Stadel       | 1'540        |
| <b>Total</b> | <b>2'277</b> |

**Amtliche Pilzkontrolle**

Pilzkontrollleur:  
Heinz Rafreider  
Bergstrasse 10  
8174 Stadel  
Tel.Nr. 044 858 10 22

Kontroll-Lokal:  
altes Schulhaus  
Zürcherstrasse 8  
8174 Stadel  
1. Stock



Öffnungszeiten:  
Nach den Sommerferien bis Ende Okt.

|          |             |
|----------|-------------|
| Mittwoch | 18 – 19 Uhr |
| Samstag  | 17 – 19 Uhr |
| Sonntag  | 17 – 18 Uhr |

Während der Schonzeit, d.h. vom 1. bis 10. Tag des Monats ist das Pilzsammeln verboten. Demzufolge findet in dieser Zeit keine Kontrolle statt.

**Treffen mit dem Gemeindepräsidenten**

Haben Sie ein Anliegen, Fragen, Vorschläge oder einfach ein Thema, welches Sie gerne mit Gemeindepräsident Dieter Schaltegger besprechen möchten? Er steht den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Stadel gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

**Nächste Sprechstunden:  
Dienstag, 10. und 24. September  
Gemeindeverwaltung**

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie, sich zwei Tage im Voraus telefonisch bei der Gemeinderatskanzlei anzumelden: Tel. 044 859 12 12

**Achtung: Sonderabfall-Sammlung**

Am Mittwoch, 2. Oktober 2019, 13 – 16.30 Uhr, findet in der Entsorgungsstelle Stadel (Neuwisstrasse) die diesjährige Sonderabfall-Sammlung statt. Benützen Sie die Gelegenheit und entsorgen Sie gratis nicht mehr benötigte Farben, Lacke, Chemikalien, Medikamente usw.

## Naturschutzverein und Kirchenchor



### Übergabe des Jubiläumsgeschenkes

Am Jubiläumsgottesdienst „50 Jahre Kirchenchor Stadel“ Anfang März hatte Wilma Willi, Präsidentin des Naturschutzvereins Stadel, den Kirchenchor mit einer kleinen Rede zum Chor- und Vogelgesang sowie einem originellen Präsent überrascht: Ein Kauzkasten samt einer Plakette „zum 50-jährigen Bestehen des Kirchenchors Stadel“ sollte mit einer kleinen Feier im Naturschutzgebiet Schwarzwiesen eingeweiht werden.

Am 20. Juni besammelten sich dann die Chormitglieder zusammen mit einigen Mitgliedern des Naturschutzvereins und dem ersten heftigen Sommergewitter bei der Schwarzwiese. Ruth Hüppin, die Präsidentin des Kirchenchores, durfte eigenhändig die Plakette am Nistkasten anbringen. Und während der Kirchenchor mit einem kleinen „Vogellieder-Ständchen“ versuchte, gegen das Prasseln des Regens anzusingen, stieg der völlig durchnässte Hans Niedermann auf eine Leiter und befestigte die „Vogelvilla“ gut sichtbar an einem Baumstamm.

Anschliessend waren alle bei Marianne Albrecht, der Aktuarin des Naturschutzvereins, zu einem reichhaltigen Apéro eingeladen. In dieser gemütlichen Runde, am „Schärme“, erzählte Wilma Willi noch einiges Wissenswerte zum Waldkauz. Dann wurde zu Ehren der Vögel noch einmal kräftig gesungen.

Zu hoffen ist, dass viele Einwohnerinnen und Einwohner das wunderbare Naturschutzgebiet besuchen. Vielleicht trifft man ja dort künftig einen Waldkauz vor seiner „Villa“ sitzend an ...

*Verena Wydler*



*Mitglieder des Naturschutzvereins und des Kirchenchors*



*Befestigen der Plakette*



*Gemütliches Beisammensein bei Speis, Trank und Gesang*

### Gesundheitstag am 7. September in Stadel

Die Spitex Stadel-Bachs-Weiach und der Sanitätsdienst Züri Unterland haben die Defibrillatoren in der Gemeinde als Anlass genommen, einen Informationstag für die ganze Familie zu organisieren.

Nebst dem Workshop werden folgende Attraktionen geboten:

- Kinderschminken
- Hüpfburg
- RTW Bülach
- Luftibus
- Landung Rettungsheli
- Simulatoren
- Blutdruck- und Zuckermessung
- Mittagessen zu Familienpreisen Menue unter Fr.10.–
- Spaghettiplausch mit div. Saucen. etc.

Der Anlass wird von Sponsoren getragen, wofür wir uns bei allen herzlich bedanken möchten.

Beachten Sie den Schaukasten beim Kirchgemeindehaus und die Rückseite dieses Heftes, dort finden Sie weitere Infos.

Wir freuen uns auf den Anlass mit Ihnen!

*Hansruedi Maag, Samariterverein*

### Arten ohne Grenzen

Auch in diesem Sommer hat sich der Naturschutzverein Stadel für die Bekämpfung der Neophyten im Gemeindegebiet Stadel eingesetzt. Zu Leibe gerückt wurde hauptsächlich der Goldrute, aber auch die Ackerkratzdistel stand auf dem Plan. Es brauchte zum Teil zwei Paar Handschuhe übereinander, um dieser wehrhaften Pflanze Herr zu werden. Tatkräftige Unterstützung bekamen wir von den 5./6. Klässlern von Frau Rüeger Hofer, Frau Swazy, Frau Weber sowie dem Werkhofteam. Nach getaner Arbeit und bei warmen Temperaturen wurde der Hunger mit Würsten, Sandwiches und Kuchen gestillt. Ganz herzlichen Dank all den fleissigen Helfern im Wald, hinter dem Grill und der „Theke“.

*Ihr Naturschutzverein Stadel, Oriana Suter*



## Nacht der offenen Tore

Am 30./31. August 2019 findet zum 150-Jahre-Jubiläum des Schweizerischen Feuerwehrverbandes (SFV) der Anlass „Tag/Nacht der offenen Tore“ statt.

Bei diesem Anlass geht es darum, dass die Feuerwehren gleichzeitig schweizweit und im «Sinn der Sache Feuerwehr» auftreten.

Der Anlass wird durch den SFV organisiert und durch die Partnerorganisationen Feuerwehrkoordination Schweiz (FKS) und die Vereinigung der Schweizer Berufsfeuerwehren (VSBF) unterstützt. Über 650 Feuerwehren nehmen an diesem Wochenende daran teil.

Auch die Feuerwehr Glattfelden-Stadel-Weiach öffnet zusammen mit dem Sprütze-Zug Stadel ihre Tore:

### Freitag 30. August ab 18 Uhr

#### Feuerwehrdepot Stadel, Kaiserstuhlerstrasse 17 mit kleiner Festwirtschaft für das leibliche Wohl

An diesem Abend bieten wir Ihnen die Möglichkeit, einmal hinter die Kulissen der Feuerwehr zu schauen und an verschiedenen Gerätschaften gleich selber Hand anzulegen.

Oder möchten Sie wie anno 1791 ein Feuer löschen? Kein Problem! Auch diese Möglichkeit besteht.

Haben Sie brandheisse Fragen zur Feuerwehr ...? Unsere Leute geben Ihnen sehr gerne Auskunft.

Ein Erlebnis für Kind, Frau und Mann.

Im Namen der Feuerwehr Glattfelden-Stadel-Weiach ([www.glastawei.ch](http://www.glastawei.ch)) und dem Sprütze-Zug Stadel ([www.spruetzezugstadel.ch](http://www.spruetzezugstadel.ch)) heissen wir Sie herzlich willkommen.



## Stadler Sprütze-Zug auf dem Podest

Bereits eine Weile zurück liegt der 24. Handdruckspritzenwettbewerb, welcher am 18. Mai 2019 in Wangs stattgefunden hat. Der Sprütze-Zug Stadel durfte die Gemeinde Stadel würdig vertreten. Endlich schafften wir es erneut aufs Podest und freuten uns über den grossartigen 2. Rang! Einige kleine Tüftlerarbeiten trugen wesentlich zu unserem Erfolg bei. Wir hoffen, unsere Leistung beibehalten zu können und freuen uns bereits jetzt auf den nächsten Handdruckspritzenwettbewerb.



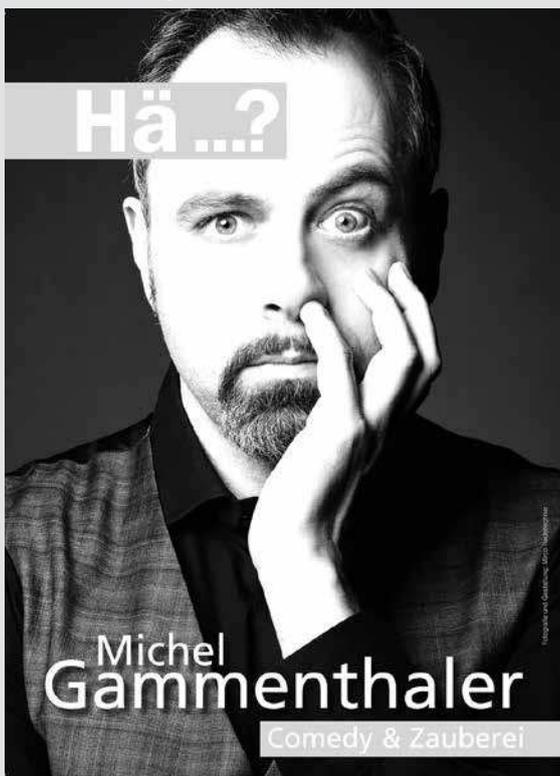
### Freitag 30. August ab 18 Uhr Besichtigung der Handdruckspritze im Feuerwehrdepot

Damit der Sprütze-Zug Stadel sich zwischenzeitlich nicht langweilt, steht bereits der nächste Anlass bevor. Am Freitag, 30. August 2019 findet im Feuerwehrdepot Stadel die „Nacht der offenen Tore“ statt. Das Feuerwehrdepot öffnet ab 18 Uhr seine Tore für Interessierte, und der Sprütze-Zug Stadel ist mit der alten Handdruckspritze vertreten. Wir freuen uns, einige bekannte und neue Gesichter anzutreffen.

Oblt Marco Denzler

Für den Sprütze-Zug Stadel, Simone Wurster

## Comedy und Zauberei im Neuwis-Huus



Freitag, 27. September 2019, 20 Uhr

Türöffnung: 19 Uhr mit Barbetrieb

Ticket - Vorverkauf über: [www.seatlion.com](http://www.seatlion.com)

Gammenthaler bringt mit seinem sechsten Comedy-Zauber-Programm gute Nachrichten: Der innere Schweinehund lässt sich überlisten, Schnelligkeit übt man am besten langsam und die Fähigkeit, sich Witze zu merken, ist nicht genetisch bedingt!

Das Bühnenbild: drei Kisten. Die erste voller Bücher als Inspiration für den Kabarettisten. Die zweite voller Kartenspiele als Requisiten für den Zauberer. Die dritte: leer, mit viel Platz für Überraschungen und Improvisationen.

«Hä ...?», die Reaktion auf verblüffende Tricks und schräge Gedanken des mehrfach ausgezeichneten Kabarettisten, der Einsteins Motto treu bleibt: so einfach wie möglich, aber nicht einfacher.

Mehr Infos unter [www.michel-gammenthaler.ch](http://www.michel-gammenthaler.ch)



Es freut sich:



**Stadel – Infos**

**Gesucht: Kandidatin oder Kandidat  
Ersatzwahl für das Wahlbüro**

- Bist du fit für den Job als Stimmenzähler/in?
- Willst du dich für die Gemeinde engagieren?
- Hast du Lust eine politische Karriere zu starten?
- Kannst du dir die Abstimmungssonntage freihalten?
- Willst du dir ein schönes Sackgeld verdienen?

Rosmarie Schlatter freut sich auf dein SMS oder Anruf unter Tel. 079 549 82 73.

**Besuchen Sie  
unseren offenen  
Stammtisch im  
Rest. Pöstli Stadel:**



- Donnerstag, 5. September 2019, 20 Uhr im Gespräch mit dem Vorstand am Stammtisch
- Donnerstag, 3. Oktober 2019, 20 Uhr mit unserem Gast Barbara Steinemann  
Thema: Warum sind unsere Sozialausgaben so hoch? Diskutieren Sie mit uns!  
Unser Stammtisch ist auch für Nichtmitglieder offen! Wir freuen uns auf Sie.

**SVP-Schiessen 20.–22.9.19 in Hom-  
brechtikon**

Hast du Lust in unserem Team mitzumachen? Melde dich bei Matthias Schwarz:



**FDP  
Die Liberalen**

**Solarenergie in Stadel  
am 19. September  
live erleben**

Am Donnerstag, 19. September 2019, organisiert die FDP Stadel-Neerach-Weiach-Bachs einen offenen Infoanlass zum Thema Solarenergie in der Praxis. Dabei besichtigen wir verschiedene Photovoltaik-Anlagen in Stadel, wobei ein Experte der Schweizerischen Vereinigung für Sonnenenergie (SSES) Informationen gibt und Ihre Fragen beantwortet.

Anmeldung/Info: rico.barandun@tradea.ch  
076/356 88 28  
(Platzzahl beschränkt)

Treffpunkt: Neuwis-Huus Stadel, 19.9.2019, 18 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Der Anlass ist offen für Interessierte aus Stadel und Umgebung und ist kostenlos.

**Das interessierte vor 100 Jahren**

**Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates:**

**Es wird beschlossen, an die Gemeindeversammlung folgende Ansätze über die in Zukunft zu verabreichenden Besoldungen der Behörden zu empfehlen:**

|  |                    |
|--|--------------------|
| <b>6 Gemeinderatsmitglieder je Jahresbesoldung</b> | <b>Fr. 100.00</b>  |
| <b>Gemeindepräsident mit Archivbesorgung</b>       | <b>Fr. 250.00</b>  |
| <b>Gemeindeschreiber</b>                           | <b>Fr. 1000.00</b> |
| <b>Gemeindegutsverwalter</b>                       | <b>Fr. 200.00</b>  |
| <b>Civilstandsbeamter</b>                          | <b>Fr. 300.00</b>  |
| <b>Zulagen dem Gemeindeammann</b>                  | <b>Fr. 200.00</b>  |
| <b>Dem Weibel</b>                                  | <b>Fr. 3.50</b>    |

**für eine einmalige Bekanntmachung**

Tel. 079 937 54 82 / E-Mail: matthias.schwarz@martiag.ch

**Wirft man vergleichsweise einen Blick auf die Kosten der Lebensmittel zu jener Zeit, so stellt man fest, dass diese durch die vorangehenden Kriegsjahre stark verteuert wurden. So kostete ein Kilogramm Brot 1919 73 Rappen, während dem ein solches 1914 noch für 35 Rappen zu haben war und ein Kilo Tafelbutter verteuerte sich in den gleichen 5 Jahren von Fr. 3.87 auf Fr. 8.20. Also keine einfachen Zeiten.**

*Richi Kälin*

**Das Kinderturnen in Stadel  
sucht neue Gspännli!**



Wir turnen donnerstags in der Turnhalle der Primarschule Stadel:

**Kindergarten-Kinder von 16.30 – 17.30 Uhr**  
**Kinder der ersten Klasse von 17.45 – 18.45 Uhr**

Der Beitrag beträgt Fr. 80.- pro Jahr, zahlbar nach den Sommerferien direkt bei den Leiterinnen.

Weitere Auskünfte geben sehr gerne:

Jeannette Vetsch 044 858 07 36  
und Karin Zimmermann 044 858 33 74



**Oder kommt doch einfach vorbei und macht mit! Wir freuen uns auf Euch!**

## Auswirkungen des Borkenkäfers

Bestimmt sind Ihnen die verschiedenen grossen Holzstapel im Forstrevier Egg-Ost – Stadlerberg aufgefallen. In diesem Jahr musste auch in Stadel in der Nähe des Stadlersees ein grosser Stapel Fichtenholz aufgetürmt werden.

Der trockene und warme Sommer 2018 hat vor allem den Fichten stark zugesetzt und die Borkenkäferentwicklung gefördert. Die geschwächten Bäume konnten sich in den vergangenen Monaten nicht genügend erholen, und aufgrund des warmen Frühlings entwickelten sich die Insekten sehr schnell und haben bereits früh mit dem Fichtenbefall begonnen.

In den vergangenen Wochen mussten in den Gemeinden Bachs, Stadel, Steinmaur und Neerach über 3'500 m<sup>3</sup> Käferholz gefällt werden. Das geerntete Holz kann im Moment nur schwer direkt verkauft werden, der Rest wird in Lagern in allen Verbandsgemeinden aufgeschichtet.

In ganz Europa gibt es einen grossen Überschuss an Holz und die Sägereien sind voll ausgelastet. Der Borkenkäfer wütet nicht nur in der Schweiz, sondern auch in weiten Teilen Europas. Zusätzlich haben Unwetter in ganz Europa grosse Waldflächen verwüstet, und dieses Holz kommt auch auf den Markt. So hat zum Beispiel ein Unwetter Ende 2018 in Norditalien tausende Hektaren Wald zerstört.

In Stadel und Umgebung führen die intensiven Holzernarbeiten auch zu einer grossen Beanspruchung der Waldstrassen. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis, möchten aber auch darauf hinweisen, dass die Waldstrassen hauptsächlich der Waldbewirtschaftung dienen und zu diesem Zweck gebaut wurden und unterhalten werden.

Durch den Käferbefall verändern sich die Waldstrukturen, und das Waldbild wird in Zukunft mehr durch Laubbäume geprägt sein. Durch die wärmeren Temperaturen werden die Fichten zum grossen Teil aus den Wäldern verschwinden. Auf den kahlen und lichterem Waldböden können sich Pflanzen entfalten, die dem Standort entsprechen und die Trockenheit ertragen.

Das Ereignis ist für manchen Waldbesitzer einschneidend, wurden die Bäume doch über Jahrzehnte gehegt und gepflegt. Heute müssen sie innert Tagen gefällt und «entsorgt» werden. Das Holz kann im Moment zum grössten Teil nicht kostendeckend verkauft werden.

Für Fragen stehen der Revierförster Roland Steiner oder der für Landwirtschaft-Forst-Umwelt zuständige Gemeinderat Rico Barandun gerne zur Verfügung.

*Roland Steiner / Rico Barandun*



Einer der mächtigen Käferholzstapel, ein weiteres Bild befindet sich auf Seite 32.

## Status Turmprojekt Stadlerberg

Nachdem die Diskussion an der letzten Gemeindeversammlung eine grundsätzlich positive Haltung der Bevölkerung zum Ersatz des Stadlerturms gezeigt hat, wird das Projekt weiterverfolgt.

Im Moment laufen grundlegende Abklärungen über verschiedene Turmkonzepte, Bewilligungsprozess und mehr. Weiter ist geplant, an der Gemeindeversammlung im Dezember den Kreditantrag dem Stimmvolk zur Abstimmung vorzulegen. Die Kosten werden bereits im Budget 2020 aufgenommen.

Wie an der letzten Gemeindeversammlung angetönt, möchte der Gemeinderat eine Projektgruppe „Turmbau“ einberufen. Für diese Projektgruppe suchen wir noch zwei engagierte Mitglieder aus der Bevölkerung.

Interessierte melden sich bitte bei GR Rico Barandun - [rico.barandun@stadel.zh.ch](mailto:rico.barandun@stadel.zh.ch) oder 076 356 88 28



## So schnell kann es gehen!

Am 1. August kurz nach 22 Uhr verirrte sich an der Dorfstrasse in Windlach eine Feuerwerksrakete in eine Thujahecke. Innerhalb weniger Sekunden standen die Flammen schon Meter hoch. Durch das rasche Eingreifen von einigen Anwohnern mit Gartenschlauch und Wasserkübeln konnte ein grösseres Ausdehnen des Feuers verhindert werden.

Die eintreffende Feuerwehr musste dann noch diverse Glutstellen in und um die Hecke löschen, um ein erneutes Entfachen des Feuers zu verhindern.

### Brandheisse Tipps der Feuerwehr

- Alarmieren Sie bei Feuer immer sofort die Feuerwehr auf der Nummer 118.
- Warnen Sie gefährdete Personen und bringen Sie diese in Sicherheit.
- Unternehmen Sie eigene Löschversuche nur, wenn keine Gefahr für Sie selber besteht.
- Stehen Sie nicht im Rauch.
- Spielen Sie bitte nie den Helden, warten Sie lieber auf die Feuerwehr.

Weitere Infos unter: [www.glastawei.ch](http://www.glastawei.ch)

*Ihre Feuerwehr*

*Glattfelden-Stadel-Weiach*



## Herbstmarkt der Landfrauen in Regensburg

**Am Sonntag, 29. September 2019, 10 bis 16 Uhr, findet unser traditioneller Markt mit gespendeten Gaben der Landfrauen beim Brunnen im schmucken Städtchen Regensburg statt.**



Im reichhaltigen Angebot finden Sie Gemüse, Obst, verschiedene Brote, Zöpfe, Brotaufstriche, Gedörrtes, Blumen, Gestricktes und vieles mehr. Da das ganze Sortiment gespendet wird, wissen wir erst am Markttag definitiv, was alles zum Verkauf angeboten werden kann.

Die Festwirtschaft befindet sich auf dem grossen Platz vor dem Schloss, bei schlechtem Wetter im Schloss. In Selbstbedienung gibt es Gemüsesuppe mit Brot, heisse Schübli und Wienerli, dazu Kartoffelsalat, frischen Apfelsaft und diverse Mineralwasser.

Zum Kaffee sind feine, von den Landfrauen mit viel Kreativität zubereitete Torten und Kuchen im Angebot.

- 13.30 und 14.30 Uhr Trachtentanzgruppe
- 14 Uhr Orgelkonzert

Mit dem gratis Shuttlebus geht es das Städtli hinauf zum Markt und nach dem Besuch wieder hinunter, mit Haltestellen beim Parkplatz Loohof, Postautohaltestelle „Dorf“ und beim Hirzelheim.

Der Erlös fliesst der Ländlichen Familienhilfe und anderen wohltätigen Institutionen zu.

Die Landfrauen vom Bezirk Dielsdorf freuen sich auf viele Besucher/-innen.

## Die Kirchturbewohner sind gross geworden

Am 14. Juli 2019 hat der erste Jungstorch einen kurzen Ausflug gewagt und ist bald darauf wieder sicher auf dem Horst gelandet. Danach hat er sich auf den Turmgiebel getraut, wo ihn bereits ein Altstorch erwartet hat. Die runden Firstziegel waren dann doch etwas überraschend, sodass sein anfänglicher Stand ziemlich wackelig ausfiel! Er hat sich aber bald stabilisiert und konnte endlich den Fuss der Wetterfahne inspizieren, der ihn anscheinend schon wochenlang vom Horst aus interessiert hat. Darauf hat er sich wieder zu seinen Geschwistern im Horst gesellt!

Am 15. Juli ist dann auch der zweite Jungstorch ausgeflogen. Die beiden haben sich längere Zeit auf einem Stoppelfeld in der Nähe des Stadler Schiessstandes aufgehalten, wo sich später auch noch ein Altstorch dazu gesellt hat. Dass er dabei eine gewisse Aufsichtspflicht ausgeübt hat, ist reine Spekulation des Schreibenden!

Am 16. Juli 2019 hat auch der dritte Jungstorch seinen ersten Ausflug gewagt. Der Horst war dann total verwaist! Um 9.15 Uhr sind alle drei unversehrt wieder sicher im Nest gelandet. Bald darauf wurden sie von einem Altstorch gefüttert, was sie mit freudigem Flügelschlagen quittiert haben.

Am Mittwochabend, 14. August, versammelten sich zum letzten Mal alle fünf Störche auf dem Horst. So scheinen die Jungstörche am Donnerstag, 15. August die Reise in den Süden angetreten zu haben.

*Heinz Nabholz*



*Aufnahme vom  
30.5.2019  
Heinz Nabholz*

reformierte kirche weiach

*Musikmärschen*



# *Peter und der Wolf*

*Frei improvisiert nach der Musik von Sergei Prokofjew*

Zum 50-jährigen Jubiläum unserer Weiacher Orgel, laden wir Sie alle, ganz besonders unsere Jüngsten, herzlich ein.

Die Weiacher Orgel, gespielt von Johannes Fankhauser, vertont die Geschichte von Peter und dem Wolf, gelesen von Carolin Baumgartner, auf eine ganz besondere Weise. Lassen Sie uns, geführt von den Klängen unserer Orgel, gemeinsam auf eine fantastische Reise gehen.

Im Anschluss findet in der Pfarscheune ein gemeinsamer Aperó statt. Mit leckeren Hot Dogs, netten Gesprächen und lustigem Beisammensein, lassen wir den Abend ausklingen.

Wir freuen uns auf Sie!

*Ihre Kirchenpflege Weiach*

**Sonntag, 20.10.2019**  
um **16:00 Uhr** in der  
Kirche Weiach






# Musik-Chränzli

## Musikverein Neerach

**Samstag, 21. September 2019**  
**im Neuwishuus Stadel**

Abendunterhaltung

Festwirtschaft: Männerriege Stadel

**Türöffnung und Nachtessen ab 18.00 Uhr**  
**Konzertbeginn: 20:00 Uhr**

Herzlich laden die Männerriege Stadel  
und der Musikverein Neerach ein.



Ref. Kirche Bachs Sonntag, 22. Sept. 17.00 Uhr



## Festliches Konzert im Bachsertal

**Chor Unterländer Stimmen**

|                  |                         |
|------------------|-------------------------|
| Hitomi Kutsuzawa | Leitung und Mezzosopran |
| Beatrice Haemig  | Sopran                  |
| Paul Haemig      | Flöte                   |
| Midori Dumermuth | Gitarre                 |
| Werner Stocker   | Klavier                 |

Die schönsten Werke für Chor, Soli und Instrumentalisten von Mozart, Schubert, Beethoven u.a.

Kollekte zur Deckung der Unkosten  
Patronat Kirchengemeinde Stadlerberg

[www.swiss-concerts.ch](http://www.swiss-concerts.ch)





## MUSIKSCHULE ZÜRCHER UNTERLAND

**[www.mszu.ch](http://www.mszu.ch)**  
Bahnhofstrasse 55 / Im Bahnhof Bülach, Eingang Gleis 4  
Sektor B/C.

**Öffnungszeiten des Sekretariates:**  
Mo, Mi, Do, Fr 9 – 12 Uhr  
Mo, Di, Do 14 – 16 Uhr  
Dienstagvormittag geschlossen

Telefon: 044 860 51 11  
Während der Schulferien ist das Sekretariat geschlossen.

Unsere Konzerte und Veranstaltungen werden laufend auf der Homepage veröffentlicht.



## PRIMARSCHULE STADEL

Die zweitletzte Schulwoche vor den Sommerferien verbrachten wir in einer richtigen Villa. Wir reisten mit dem Zug nach Aarburg im Kanton Aargau. Dort erwartete uns die tolle Unterkunft Villa Jugend. Auf dem Programm stand folgendes: Spiel und Spass rund um die Villa, das Kennenlernen des Städtli Aarburg mit einem Foto-OL im Städtli, einer Führung auf der Festung und einer Bootsfahrt auf der Aare. Ebenfalls machten wir eine Tageswanderung in die Teufelsschlucht mit anschliessendem Rodeln. Zweimal durften wir uns in der Badi am Nachmittag abkühlen. Natürlich durfte die Disco am Donnerstagabend nicht fehlen. Für die Freizeit rund um die Villa standen ein Volleyballfeld, ein Fussballfeld, ein Basketballfeld und ein Wäldli zur Verfügung. Wir hatten also viel Platz zum Spielen und uns auszutoben. Am Freitag mussten wir

## Klassenlager der beiden 3./4. Klasse im Juli 2019



die ganze Villa Jugend putzen und alles einpacken. Als wir dann müde zurück in Stadel waren, begrüsst uns unsere Eltern erfreut.

*Anisha, Lianne, Petra (Schülerinnen der 4. Klasse von D. Meier)*

Liebe Leserin, lieber Leser

Mein Name ist Pascal Zefferer. Ich freue mich sehr, dass ich ab August 2019 an der Primarschule Stadel die Schulleitung übernehmen darf.



«Nur wer gerne lernt, wird ein Leben lang mit Freude lernen»; das ist der Kern dessen, was mich die letzten Jahre immer wieder angetrieben und beschäftigt hat. Vor 18 Jahren habe ich meine erste Stelle als Oberstufenlehrer in Oberengstringen angetreten. Danach hatte ich in Effretikon (sieben Jahre) und in Wetzikon in einer kleinen, familiären Privatschule (zehn Jahre) als Klassenlehrer unterrichtet. Die letzten fünf Jahre davon konnte ich zudem als Schulleiter der Privatschule zusätzliche wertvolle Erfahrungen sammeln.

Als Eltern von drei schulpflichtigen Kindern kennen meine Frau und ich auch die Sorgen, Bedürfnisse und Anliegen der Eltern sehr gut.

Neben spannenden Diskussionen und Herausforderungen ist für mich der Humor ganz wichtig. Mit einer Prise Humor sieht doch vieles gleich ganz anders aus.

Auf die Arbeit in Stadel und darauf, Sie kennen zu lernen, freue ich mich besonders und wünsche allen einen gelungenen Start ins neue Schuljahr.

*Freundliche Grüsse  
Pascal Zefferer*

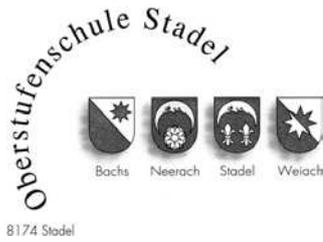
Ich heisse Cordula Schnelli Bingert, bin in Affoltern a/A aufgewachsen und wohne mit meiner Familie in Baden. Ich habe drei Kinder, 15-jährige Zwillingbuben und einen bald 12-jährigen Jungen. In den vergangenen 16 Jahren war ich ausschliesslich Mami und Hausfrau. Davor habe ich neun Jahre in einem Vollzeitpensum in Adlikon bei Regensdorf gearbeitet. In meiner Freizeit bin ich täglich mit unserem kleinen Hund unterwegs, ich pflege den grossen Garten und liebe die verschiedensten Sportarten wie Yoga, Tennis, Tanzen und vieles mehr.



Nach den Sommerferien arbeite ich jeweils am Freitagmorgen im Kindergarten Türmli. Ich freue mich sehr auf diesen Wiedereinstieg in die Berufswelt!

### Und ausserdem ...

- ... findet am 5.9.2019 für alle ein Elternabend statt.
- ... findet am 12.9.2019 der Elternabend von den Kindergartenkindern statt.
- ... haben am 20.9.2019 alle Schüler/-innen schulfrei (Weiterbildung).
- ... findet am 30.9.2019 der Besuchsmorgen statt.



## Willkommen im Schuljahr 2019/20!

Am Montag, 19. August, starten rund 60 Schülerinnen und Schüler sowie fünf Lehrpersonen (siehe Porträts) ins neue Schuljahr. Ihnen allen wünsche ich einen guten Start an unserer Schule.

## Anlässe und Einblicke in den Schulalltag

Auch im neuen Schuljahr informieren wir Sie über sämtliche Schulanlässe in den Gemeindeinformationen (Dorfblätter) sowie auf unserer Homepage ([www.oberstufe-stadel.ch](http://www.oberstufe-stadel.ch)).

## Rückblick

Mit einer schönen und eindrücklichen Schlussfeier, welche von den rund 40 Schülerinnen und Schülern der beiden Abschlussklassen organisiert worden war, durften wir das Schuljahr 2018/19 abschliessen. Für den Start in die Berufswelt oder in eine weiterführende Schule wünsche ich allen alles Gute und viel Erfolg.

Die Projekte «Kurswesen Ganzheitliches Lernen» und «Projektwoche Semesterende» sind erfolgreich umgesetzt worden und finden bei den Jugendlichen Anklang.

## Abschied

Nach 10 Jahren Berufstätigkeit an der Oberstufe Stadel mussten wir von René Schlagenhaut Abschied nehmen. Mit viel Engagement hat er sich für seine Schülerinnen und Schüler eingesetzt und sie auf dem Weg in die Berufswelt begleitet. Im Namen unserer Schule bedanke ich mich bei René Schlagenhaut für sein Wirken an unserer Schule und wünsche ihm alles Gute für die neue Aufgabe an der Sekundarschule Kloten.



## Ausblick

Im neuen Schuljahr wird uns vor allem die Einführung und Umsetzung des Lehrplans 21 beschäftigen. Die gemeinsamen Weiterbildungstage mit den Primarschulen der Kreisgemeinden waren bei den Vorbereitungsarbeiten von grossem Nutzen.

Daneben werden wir im Rahmen des Schulprogramms das Konzept «Berufliche Orientierung» abschliessen und weitere Erfahrungen mit dem Kurswesen «Ganzheitliches Lernen» sowie der Projektwoche am Ende des 1. Semesters sammeln. Lehrpersonen und Mitarbeitende der Oberstufe freuen sich auf ein neues Schuljahr und die Zusammenarbeit mit den Jugendlichen und ihren Eltern sowie auf den Kontakt mit der Bevölkerung.

## Agenda

Infoabend für die 6. Klass-Eltern 24. September, 20 Uhr  
Herbstferien 5. bis 20. Oktober

## Neue Lehrpersonen

Aufgrund der steigenden Schülerzahl, eines erhöhten sonderpädagogischen Bedarfs, zwei reduzierten Pensen im Anschluss an den Mutterschaftsurlaub sowie einer Kündigung, wird unser Team mit zwei Klassenlehrpersonen, zwei Fachlehrpersonen und einer schulischen Heilpädagogin ergänzt. Sämtliche Stellen konnten wir mit unseren Wunschkandidatinnen/-kandidaten besetzen, die sich Ihnen nachfolgend kurz vorstellen:

### Denise Knittel

*„Mein Name ist Denise Knittel, ich bin 27 Jahre alt. Wenn man mich nicht an der Arbeit findet, dann beim Training im Fitnessstudio oder in der Küche. Nachdem ich einige Jahre im Bankenwesen unterwegs war, habe ich die Pädagogische Hochschule im Kanton Thurgau mit Lehrdiplom für die Unter- und Mittelstufe abgeschlossen. Aktuell bin ich am Masterstudiengang für Heilpädagogik und arbeite daneben in Teilzeit. Als Heilpädagogin bin ich jedoch bereits seit drei Jahren tätig und kann meine Erfahrungen hoffentlich gut ins Team einbringen. Ich freue mich darauf, die Lernenden nun im nächsten Schritt ihrer Schullaufbahn begleiten zu können und mit ihnen gemeinsam die Herausforderungen zu meistern.“*



### Felix Heeb

*„Mein Name ist Felix Heeb und ich bin in Zürich Wiedikon aufgewachsen. In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv, sei es, um Volleyball zu spielen, Snowboard zu fahren oder mit dem Fahrrad unterwegs zu sein. Nach einigen Vikariaten und dem Studium an der PHZH freue ich mich auf die Herausforderungen, welche mich an der Oberstufe Stadel erwarten werden.“*



**Jonathan Crespo**

„Mein Name ist Jonathan Crespo, geboren und aufgewachsen bin ich im Kanton Thurgau. Von klein auf begeistert am Draussensein, an der Bewegung und am Handwerk, entschied ich mich für meine erste Ausbildung zum Zimmermann. Nach diversen, teils längeren Aufenthalten und Einsätzen im Ausland wurde der Wunsch in mir stärker, zukünftig mit Jugendlichen tätig zu sein. Via anschliessendes Sportstudium gelangte ich an die PHZH, wo ich derzeit eine Ausbildung in Teilzeit absolviere. Ich schätze mich sehr glücklich, ab dem kommenden Sommer als Sport- und Werklehrer an der Oberstufe Stadel mitwirken zu dürfen und begegne dieser neuen Herausforderung mit viel Freude.“

**Philipp Hauser**

„Ich bin Philipp Hauser und habe meine Kindheit in Berikon (AG) verbracht. Danach wohnte ich zwei Jahre in Bern, drei Jahre in Paris und elf Jahre in London, wo ich ein Studium in „EU Studies“ (Europäische Geschichte) absolvierte. Nach dem Studium arbeitete ich im Verkauf und Marketing bei internationalen Firmen in London. Im Jahr 2008 zog ich zurück in die Schweiz und arbeitete während vier Jahren für eine Start-Up Firma der Swisscom, bevor ich mich für das „Quereinsteigerstudium“ entschied. Seit sechs Jahren bin ich Klassenlehrer und unterrichte mit viel Freude. In meiner Freizeit spiele ich gerne Tennis, verfolge Eishockey sowie das internationale politische Geschehen, lese viel, und in den Ferien reise ich gerne in ferne Länder. Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung in Stadel.“

**Remo Weishaupt**

„Ich bin in Degen, Val Lumnezia (GR) geboren und aufgewachsen. Nach dem Besuch des Lehrerseminars in Chur und einer einjährigen Berufserfahrung im pädagogischen Beruf, studierte ich Musik mit Hauptfach Gesang. Mein Studium finanzierte ich durch Arbeit im Büro im Kundendienst.“



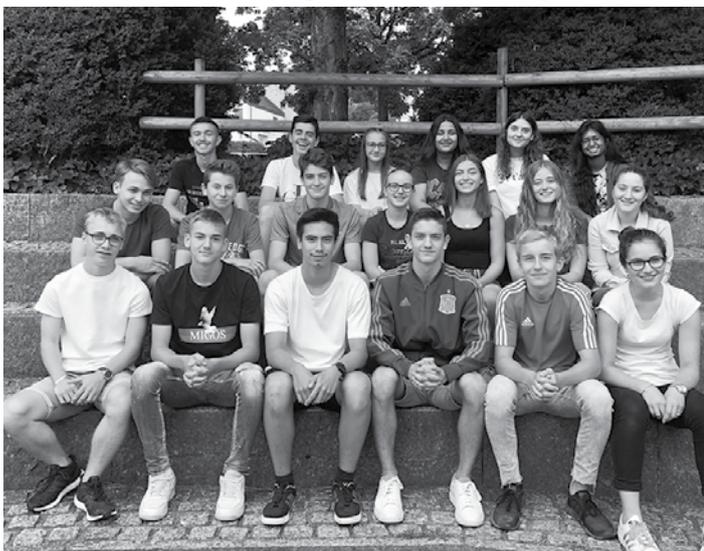
Nach dem Musikstudium zog es mich zurück zum Lehrersein. Seit mehreren Jahren unterrichte ich auf der Sekundarschulstufe. Auf das Schulsystem von Stadel und auf die neue Klasse freue ich mich sehr.“

**Ich heisse alle „Neuen“ ganz herzlich willkommen und wünsche ihnen einen guten Start in Stadel!**

Roger Hiltbrand, Schulleiter

**Verabschiedung 3. Jahrgang**

**Wir wünschen allen Jugendlichen einen guten Start in die Berufswelt oder in den weiterführenden Schulen!**



## Rückblick: Videogames Spielen zwischen Spass und Sucht

Der öffentliche Anlass der Suchtprävention Zürcher Unterland zog am 15. Mai 2019 über hundert Interessierte verschiedener Altersgruppen in das Alterszentrum ‚Im Grampen‘ nach Bülach.

Sind auch Sie vom Virus «Videospiele» infiziert, wie Marc Bodmer, Referent des Abendanlasses? Der Journalist, Gamer und Cyber-Kulturist, wurde 1981 von diesem Virus erfasst und verfolgt seither die Unterhaltungsmedien, die sich in den letzten Jahren in unglaublich grossen Schritten entwickelten. Die Technologien bieten immer mehr Möglichkeiten. Gamen wird in einem schnell wachsenden Markt immer beliebter und die Anzahl Nutzer nimmt zu. Das Shooter Game «Fortnite» spielten Anfang letzten Jahres rund 45 Mio. Menschen, aktuell sind es bereits 250 Mio. begeisterte Spielerinnen und Spieler.

Gamer sind Menschen aus allen Bevölkerungsschichten, ein Viertel der Spielenden ist älter als fünfzig. Allgemein outen sich Gamer in der Öffentlichkeit nicht gern, da sie oft mit Vorurteilen konfrontiert sind, z.B. «Games machen aggressiv», was nachweislich nicht generell stimmt. Ebenfalls falsch ist die verbreitete Meinung, dass überwiegend Jungs und Männer spielen. Das Verhältnis von Spielerinnen zu Spielern ist nach neuesten Studien fast gleich.

Marc Bodmer regte das Publikum an, einmal darüber nachzudenken, was ein wesentlicher Unterschied zum Bücher lesen sei, nämlich u. A. die vielen Interaktionsmöglichkeiten im Spiel. Videogamer sind Netzwerker und kommunizieren teilweise mit Spielern weltweit. Zudem aktiviert das Gamen weitere Hirnregionen als das Lesen.

Der Spass und die Freude am Gamen, aber auch die Schattenseiten, bis hin zur Gamesucht, waren Thema des Abends.

Ein Grossteil der Anwesenden interessierte sich für die Frage, was tun, wenn die Begeisterung der Kinder an Videogames die Eltern besorgt, verunsichert und im Alltag herausfordert. Marc Bodmer, der viel mit Eltern, Lehrpersonen und Ärzten arbeitet und seine Erfahrungen weiter gibt, sagt dazu:

- Interessieren Sie sich für Ihre Kinder und Jugendlichen und die angesagtesten Games
- Spielen Sie mit und diskutieren Sie gemeinsam darüber
- Seien Sie sich Ihrer Vorbildfunktion bewusst – kein Handy am Esstisch
- Stellen Sie sich den Auseinandersetzungen - nicht digital ruhig stellen
- Begrenzen Sie Spielzeiten - Timer stellen (macht er selbst auch!)
- Fördern Sie die eigene Achtsamkeit und die der Kinder

Die Präsentation von Marc Bodmer sowie eine Liste mit Anlaufstellen für Unterstützung bei problematischem Spielverhalten finden Sie auf unserer Website, [www.praevention-zu.ch](http://www.praevention-zu.ch), in der Rubrik ‚News‘.

Haben Sie Fragen zum Thema, dann rufen Sie uns an, wir unterstützen Sie gerne.

## Bericht aus den kjz und biz der Bezirke Bülach und Dielsdorf

### Mitspracherecht der Kinder – Wie viel ist genug?

„Was möchtest du essen?“ „Möchtest du jetzt essen oder noch ein wenig spielen?“ „Soll ich die Avocado kaufen, die magst du doch? Oder doch lieber eine Banane?“.

Viele engagierte Eltern holen bei ihren Kindern bei fast allen Entscheidungen das Einverständnis ab. Doch wie stark soll man die Kinder den Familienalltag mitbestimmen lassen und wann ein Machtwort sprechen? Wieviel Mitsprache ist ok und wann werden Kinder durch all die Entscheidungen überfordert?

Das Recht der Kinder, gehört zu werden, ist in der UN-Kinderrechtskonvention festgehalten. Kinder in Entscheidungen mit einzubeziehen fördert ihren Selbstwert sowie ihre kognitiven Fähigkeiten und Sozialkompetenzen. Sie entwickeln Respekt sich selbst und anderen gegenüber. Sie lernen, ihre Bedürfnisse wahrzunehmen und dafür einzustehen.

Wenn Eltern aber den gesamten Familienalltag an den Wünschen der Kinder ausrichten, übertragen sie ihnen die Verantwortung für das Wohlergehen der Familie. Zu viel (Entscheidungs-) Freiheit oder zu viele Wahlmöglichkeiten überfordern Kinder. Sie wissen zwar oft, worauf sie gerade Lust haben, aber kennen nicht immer ihre Bedürfnisse. Fällt die Entscheidung des Kindes anders aus, als die Eltern das gerne hätten, kann dies zudem zu Konflikten führen. Wenn Eltern die Entscheidung des Kindes nicht respektieren, ist es enttäuscht und fühlt sich nicht ernst genommen, was häufig in einem Wutanfall endet.

Eltern sollen ihre Verantwortung wahrnehmen und so viel an die Kinder übergeben, wie es dem Alter der Kinder angepasst ist. Je älter die Kinder sind, desto anspruchsvollere Entscheidungen können sie treffen. Dafür brauchen sie Eltern, die sie dabei unterstützen und zu ihrem Wohl handeln, aber auch die eigenen Bedürfnisse nicht vergessen. Statt «Was möchtest du essen?» können Eltern fragen: «Ich hätte heute Lust auf Spaghetti. Machen wir eine Bolognese-Sauce dazu?». So teilen Sie ihre eigenen Bedürfnisse mit und beziehen das Kind in die Entscheidung mit ein.

Eltern können Entscheidungen auch durch eine Vorauswahl vereinfachen: «Möchtest du heute zuerst auf den Spielplatz und dann in die Bibliothek oder umgekehrt?». So fühlen sich Kinder respektiert und freuen sich über die Freiheit, entscheiden zu können.

Manche Themen sind für Eltern nicht verhandelbar. Das können beispielsweise Tischmanieren sein, Hygieneregeln oder Zu-Bett-Geh-Zeiten. Es lohnt sich, wenn sich Eltern bewusst werden, bei welchen Entscheidungen sie die Kinder miteinbeziehen und bei welchen sie klare Regeln vorgeben wollen. Mitsprache erfordert immer Diskussion und Auseinandersetzung. Aber sie fördert langfristig die Harmonie in der Familie – und Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen.

Jasmin Gygi, Eltern- und Erwachsenenbildnerin, Geschäftsstelle Elternbildung, Amt für Jugend und Berufsberatung, Tel. 043 259 79 30, E-Mail: [ebzh@ajb.zh.ch](mailto:ebzh@ajb.zh.ch)



## Öffentliche Vorträge

Im Rahmen der öffentlichen Vortragsreihe haben Sie die Möglichkeit, während des Jahres zahlreiche Referate zu unterschiedlichen, medizinischen Themen zu besuchen. Die Veranstaltungen sind kostenlos. Sie finden jeweils 19.30 – 21 Uhr im Mehrzweckraum Spital Bülach statt.

### Lungenkrebs – früh erkennen heisst überleben

**3.9.2019, 19.30 bis 21 Uhr**

Dr. Ute Wagnetz, Chefärztin Radiologie



Lungenkrebs ist bei Männern die zweithäufigste und bei Frauen die dritthäufigste Krebsart. Die Heilungschancen sind trotz verbesserten Therapiemöglichkeiten weiterhin schlecht. Grund dafür ist, dass der Tumor oft zu spät erkannt wird. Bei Nichtrauchern ist Lungenkrebs eine seltene Erkrankung; das Rauchen zählt allerdings zu den häufigsten Ursachen für Lungenkrebs. Die Referentin zeigt, wie der Lungentumor bereits in einem frühen Stadium erkannt werden kann. Nur so kann Betroffenen eine dauerhafte Heilung in Aussicht gestellt werden

### Patient im Alter – das Besondere an der geriatrischen Medizin

**24.9.2019, 19.30 bis 21 Uhr**

Dr. Marcel Amstutz, Leitender Arzt Innere Medizin, Geriatrie



Im Alter häufen sich chronische Erkrankungen. Zusätzlich können akute Ereignisse wie Stürze oder Hirnleistungsstörungen auftreten. Dies führt zu

Einschränkungen im Alltag bis hin zur Pflegebedürftigkeit. Deshalb müssen diese Krankheitsbilder durch speziell geschulte Experten erkannt und behandelt werden. Der Referent erklärt, mit welchen Methoden das geriatrische Team des Spitals Bülach diese Krankheitsbilder erkennt und behandelt.

### Brustkrebs – keine Angst vor der Therapie

**1.10.2019, 19.30 bis 21 Uhr**

Dr. Martin Kaufmann, Chefarzt Gynäkologie & Geburtshilfe

Dr. Mark Häfner, Belegarzt Onkologie  
Aurelia Derksen, Breast Care Nurse

Brustkrebs trifft in der Schweiz jede achte Frau im Laufe ihres Lebens. Wird Brustkrebs festgestellt, wird für jede Patientin eine individuelle Therapie entwickelt. Um diese möglichst erfolgreich durchzuführen, müssen viele Eigenschaften



der Erkrankung berücksichtigt werden. Das fachübergreifende Team des zertifizierten Brustzentrums erläutert, wie sie mit den Patientinnen zusammen die optimale Behandlung erarbeiten und wie die Patientinnen vor, während und nach der Behandlung persönlich betreut werden.

## Shiatsu Praxis



*Shiatsu*

Die Kunst des Berührens

**Patrizia Niedermann**

**Hinterdorfstr. 7**

**8174 Stadel**

**Tel. 044 858 45 34**

Shiatsu-Behandlungen sind bei mir **neu** liegend auf einem Massagetisch möglich. Ich kann auch bei Ihnen zu Hause vorbeikommen.

**Neu:** Beratung und Verkauf von australischen Blüten-Essenzen und Bachblüten-Essenzen

dipl. Shiatsu-Therapeutin

Qi gong-Lehrerin

Mitglied SGS und SGQT

Krankenkassen anerkannt

**www.heilstrahlen.ch**



**Ernst WILLI 8175 Windlach**

**Bau - und Möbelschreinerei**

**Jürg WILLI 8192 Glattfelden**

**Telefon: 044 858 15 70**

**Dienstleistung im Unterhalt Umbauten Neubau  
Beratung und Gesamtplanung im Innenausbau  
Küchen Einbauschränke Türen Laminat Parkett  
Glasbruch und Katzentüren sowie Möbelhandel  
www.schreinerwilli.ch mit Online Shop**



## Katholische Pfarrei Glattfelden - Eglisau - Rafz

### Veranstaltungen

#### Sommer-Filmabend mit dem Frauenverein, KGH Rafz

Donnerstag, 29. August, 19.30 Uhr Apéro, 20 Uhr Filmstart  
„Wolkenbruch“ (Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse), ein Film von Michael Steiner.

#### Ökumenischer Altersnachmittag, Altersheim Eichhölzli Glattfelden

Donnerstag, 19. September, 14.30 Uhr

Bei Fragen: Tel. 044 867 21 21

Sie finden uns auch im Internet unter: [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

### Gottesdienste

|    |       |       |  |
|----|-------|-------|--|
| So | 25.8. | 10.00 | Ökum. Waldgottesdienst in Glattfelden in der Waldhütte Chatzenstieg    |
| Di | 27.8. | 09.00 | MITENAND-Gottesdienst in Glattfelden, anschliessend Kaffee und Gipfeli |
| So | 1.9.  | 10.00 | Eucharistiefeier in Glattfelden  |
| Fr | 6.9.  | 10.30 | Andacht im Altersheim Stadel   |
| Sa | 14.9. | 18.00 | Eucharistiefeier in Glattfelden  |
| So | 22.9. | 10.00 | Eucharistiefeier in Glattfelden  |



St. Josef-Kirche, Glattfelden

## Bericht aus den kjz und biz der Bezirke Bülach und Dielsdorf

### Vom Paar zur Familie

Die Geburt eines Kindes bedeutet für die Eltern ein grosses Glück – aber auch eine grosse Herausforderung. Fachpersonen in den Kinder- und Jugendhilfezentren (kjz) unterstützen Paare dabei, diesen Übergang in die Familienrolle zu meistern.

Herr und Frau Rutz melden sich für eine Beratung im kjz: „Vor drei Jahren sind wir zum ersten Mal Eltern geworden. Unsere Tochter Emma ist das grösste Glück und wir waren bei ihrer Geburt überwältigt von unseren Gefühlen. Damals hatten wir uns das Eltern-Sein ganz anders vorgestellt: viel harmonischer, viel glücklicher, viel schöner, viel einfacher und vor allem nicht so erschöpfend.“

#### Aus zwei mach drei

Ein Paar lernt sich zuerst als Mann und Frau kennen und lieben. Mit der Geburt des Kindes entstehen zwei neue Rollen, die der Mutter und die des Vaters. Es kommen in der Folge neue, noch nicht besprochene Themen auf. Plötzlich vertreten die Eltern unterschiedliche Erziehungsideen und Familienkonzepte. Als Paar waren Absprachen „nice to have“, als Eltern werden sie zur Pflicht. Herr und Frau Rutz sind, wie viele Eltern, von diesen Veränderungen irritiert.

Trotz aller Vorbereitung kann kein Liebespaar vorgängig wissen, wie das Zusammenleben als Familie sein wird. Man lernt sich in den elterlichen Rollen neu kennen und gestaltet einen gemeinsamen Weg. Dazu gehört das Loslassen der eigenen Traumvorstellung einer Familie. Für alle Beteiligten bedeutet dies, sich Zeit zu nehmen und Vertrauen und Geduld in sich und den Partner zu haben.

### Das elterliche Dilemma

Eltern fühlen sich trotz Kinderglück nicht immer glücklich. Sie sind erschöpft, streiten sich, fühlen sich vom Partner distanziert oder wünschen sich mehr Zeit für sich selbst. Und dies geschieht, obwohl man sich so sehr ein Kind gewünscht hat. Eltern beschreiben diese Tatsache als Dilemma.

Der Übergang vom Paar zur Familie ist eine Herausforderung. Herr und Frau Rutz sind als Liebes- und Elternpaar gefordert, einen Umgang mit diesen gegensätzlichen Gefühlen zu finden. Dazu werden sie viel Zeit, Geduld und offene Gespräche brauchen.

Beschäftigen Sie und Ihre Familie sich auch mit diesem Thema? Haben Sie Fragen dazu oder zu anderen Erziehungsthemen? Sie können gern das Gespräch mit Ihrer Fachperson im kjz vor Ort suchen. Unter [www.kjz.zh.ch](http://www.kjz.zh.ch) finden Sie das für Ihren Wohnort zuständige kjz sowie weitere Informationen.

\*Namen geändert

Katja Erni, Erziehungsberaterin kjz Dielsdorf  
Katja Wichser, Leiterin Beratung kjz Bülach

Bildungsdirektion Kanton Zürich, Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach, 043 259 95 00, [www.ajb.zh.ch](http://www.ajb.zh.ch), Alimente, Berufs- und Laufbahnberatung, Soziale Arbeit und Mandate, Elternbildung, Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Gemeinwesenarbeit, Regionalstelle Schulsozialarbeit, Regionalstelle Pflegefamilien

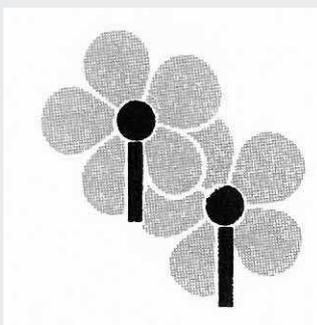
**MEIER'S BLUMELÄDEN  
GÄRTNEREI MEIER + CO.**

**Grünpflanzen  
Floristik  
Hochzeiten  
Dekorationen  
Trauergebilde**

**Öffnungszeiten:**

Montag ganzer Tag geschlossen  
Dienstag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr  
Samstag: 8.00 – 16.00 Uhr

Hochfelderstrasse 4  
8174 Stadel  
Tel. / Fax 044 858 06 45



**Roger Ruffieux  
Treuhand**



Buchhalter mit  
Eidg. Fachausweis  
Ihr kompetenter Partner für Buch-  
führung und Abschluss, Steuern,  
Revision, Personaladministration,  
Verwaltung und Controlling.

Feldstrasse 82  
8180 Bülach  
Tel. 044 860 95 41  
Fax. 044 860 95 42

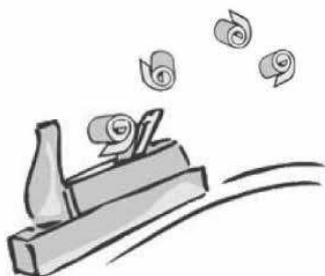
**Büro Stadel:**  
Stäglistrasse 17  
8174 Stadel  
Tel. 044 858 18 35  
Fax. 044 858 95 42

**Ihr Bürge  
für traumhafte Bäder**

Dielsdorf 044 854 89 20 | [www.buerge-haustechnik.ch](http://www.buerge-haustechnik.ch)



**Schreinerei & Innenausbau  
Fabian Helbling**



**Betrieb:**  
Im Lee 1, 8174 Stadel  
Natel 079 673 01 13

**Büro:**  
Haldenstr. 24, 8173 Neerach  
Tel. 044 858 02 92

[info@fabelholz.ch](mailto:info@fabelholz.ch)  
[www.fabelholz.ch](http://www.fabelholz.ch)

Möbel aller Art · Bodenbeläge · Glasreparaturen  
Küchen · Türen · Montagen · Reparaturen

**Hier könnte  
Ihr Inserat stehen!**

Alle Angaben zum Dorfblatt und zur Insertion finden Sie  
auf der Homepage der Gemeinde Stadel:  
[www.stadel.zh.ch](http://www.stadel.zh.ch)

**Ankommen  
und wohlfühlen ...**



**MR Kosmetik**  
[www.mayaries-kosmetik.com](http://www.mayaries-kosmetik.com)  
Tel. 079 631 35 80

## reformierte kirche stadlerberg

Bachs Stadel

### Reise der Kirchgemeinde Stadlerberg in den Südosten Europas

Die spannende Reise führte uns durch drei Osteuropäische Länder: Rumänien, Moldawien und die Südwestukraine. Mihai Toncescu, unser Reiseleiter vor Ort, hat uns während zehn Tagen die Geschichte dieser Länder, mit teils gemeinsamer Vergangenheit und wieder Aufspaltung durch politische Entscheide, nähergebracht. Die Rundreise führte uns am Schluss ins Donaudelta, in eine andere Welt, wo wir die unberührte Natur mit Bootsfahrten geniessen konnten. Ich freue mich über die positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden und schliesse nicht aus, wieder einmal etwas Ähnliches zu organisieren

Franz Willi

### Bericht zweier Reiseteilnehmer

16 vom Reisefieber befallene Frauen und Männer trafen sich am 3. Juli dieses Jahres beim Check-in 1 des Flughafens Zürich, gespannt und voller Vorfreude auf die Erlebnisse und Eindrücke, welche die zehn Tage dauernde Reise durch Rumänien, Moldawien und die Ukraine für uns bereithalten würden.

Franz Willi, unser Organisator und Reiseleiter, hatte zusammen mit seinem rumänischen Freund Mihail Toncescu diese Reise vorbereitet. Der Kunsthistoriker im Un-Ruhestand erwartete uns nach kurzem Flug am Bukarester Flughafen. Er wird uns allen als Reisebegleiter, aber besonders als wandelndes Geschichtsbuch und Lexikon unvergessen und in bester Erinnerung bleiben.

Im gleichen Car wie bereits vor zwei Jahren fuhren wir auf vorerst guten Strassen zügig ostwärts, unserem Tagesziel, der historischen Stadt Bacau, entgegen, heraus aus Bukarest und durch die riesige Tiefebene der Walachei mit einer Fläche von 52'000 Km<sup>2</sup>. Endlose Sonnenblumen- und Maisfelder sowie die bereits abgeernteten Getreidefelder begleiteten uns. Die Ebene ist sehr dünn besiedelt und Menschen waren deshalb kaum zu sehen.



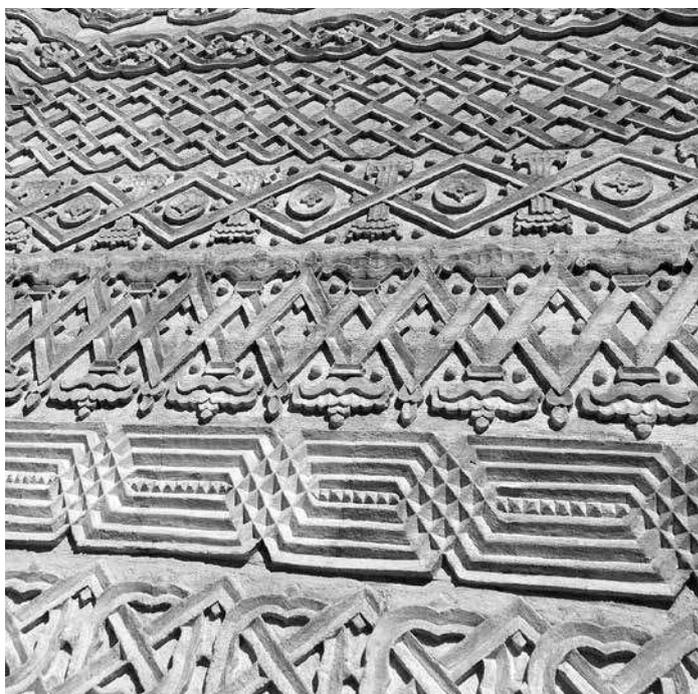
«Drei-Hierarchienkirche» von Iasi  
rechts ein Detail aus deren Fassade



Wir besuchten eine Schwanensee-Aufführung im imposanten Opernhaus in Odessa am Schwarzen Meer. In dieser Oper mit 1600 Sitzplätzen wurde uns ein Schwanensee geboten, in welchem der Regisseur das Stück umgestaltete, so dass der Zuschauer unvermittelt den Konflikt zwischen der Ukraine und Russland zu spüren bekam.

Unterwegs erfuhren wir von Mihail sehr viel über die Geschichte dieses Landes sowie seine wechselnde Zugehörigkeit zu verschiedenen Fürstentümern und Königreichen. Aber auch über die Besetzung durch fremde Mächte, angefangen bei den Osmanen über die Ungarn und die Deutschen, bis hin zu den Sowjets, erzählte er uns. Die anschliessende Herrschaft des Diktators Nicolae Ceausescu bis zu dessen Sturz im Jahr 1989 prägt die Menschen hier noch heute.

In Iasi (ausgesprochen Tschas), der Hauptstadt des ehemaligen Moldaustaates, besichtigten wir die eindrückliche Universitätsbibliothek. Die Stadt ist Sitz des orthodoxen Metropoliten von Rumänien. Entsprechend prachtvoll sind hier die Kirchen. Wieder, muss man sagen, denn während der Sowjet- und Ceausescu-Zeit wurden sie geplündert und ausgeräumt. Erst nach der Wende hat man sie mit viel Liebe und grossem Aufwand restauriert. Einzigartig präsentiert sich die «Hierarchen-Kirche». Ihre Fassade ist vollständig mit in den Stein gehauenen Reliefs bedeckt.



Der Grenzübertritt nach Moldawien war auch für Mihail und unseren Fahrer keine Routineübung. Aber nachdem der Bürokratie Genüge getan und unsere Pässe abgestempelt waren, konnten wir unsere Fahrt auf nun nicht mehr so guten Strassen in Richtung Chişinău, der Hauptstadt dieses kleinen Landes, fortsetzen.

Moldawien gehört zu den zehn grössten Weinproduzenten der Welt und deshalb stand auch eine Weindegustation auf unserem Programm. Die Fässer und Flaschen der Kellerei werden in unterirdischen Stollen gelagert, welche durch den Abbau von Muschelkalkstein entstanden waren, den man für den Bau der Häuser in der Hauptstadt benötigte. Nach über fünf Kilometer Fahrt durch die Kavernen konnten wir uns auch von der sehr guten Qualität der moldawischen Weine überzeugen.

Am andern Tag führte uns eine junge und sehr gewandte Stadtführerin zu den zahlreichen Kulturdenkmälern von Chişinău. Besonders angetan war sie vom Nationalhelden, vom König Stefan dem Grossen (1439 – 1504). Bei seiner Statue erzählte sie uns, wie unendlich viel Moldawien und Rumänien ihm zu verdanken haben, gelang es ihm doch, durch eine geschickte Diplomatie und eine ebenso kluge Strategie, den Einfall der Türken abzuwehren und dadurch die Unabhängigkeit Rumäniens und des Moldaustaates zu bewahren. Später erinnerte uns der Canyon des Flusses Rau an den Creux du Van. Hier besichtigten wir ein vollständig in den Felsen gehauenes kleines Kloster, und anschliessend genossen wir eine üppige und vorzügliche Bauernmahlzeit.

Nach längerer Fahrt und einem ebensolchen Grenzübertritt erreichten wir die Ukraine, unser drittes Reiseland, und deren Hafenstadt Odessa, die schon zur Zarenzeit ein bedeutender Handels- und Kurort war. Das berühmte Opernhaus thront hoch über dem Hafen und ist von diesem über die sogenannte Potemkin'sche Treppe erreichbar. Am Abend nahmen wir im prunkvollen Bau an einer Ballettaufführung des „Schwanensee“ des russischen Komponisten Pjotr Tschaikowski teil.

Das Highlight der Reise aber war für viele von uns der zweitägige Aufenthalt im Donaudelta! Per Schiff erreichten wir von Tulcea aus Crisa im Innern des Deltas. Mit kleineren Booten erkundeten wir anschliessend unter versierter Führung Altläufe, Kanäle, Weiher und Seen in dieser gigantischen Auenlandschaft, welche sich über eine Fläche von 5'000 Km<sup>2</sup> ausdehnt. Unzählige Pflanzen- und Tierarten, besonders Vögel, sind hier heimisch oder machen Rast auf ihren Zügen. Wir konnten bunte Libellen, Eisvögel, Wiedehopfe, Ibisse, Pelikane, eine Vielzahl von Reiher, Seeadler sowie viele andere Tiere beobachten.

Auch die schönste Reise geht einmal zu Ende – leider. Bald schon kehrten wir deshalb in die pulsierende Grossstadt Bukarest zurück, wo wir die letzten beiden Tage ausklingen lassen und Rückschau halten konnten. Nicht nur Kulturdenkmäler, Kirchen und Naturwunder prägten unsere Tage. Auch die kulinarischen Genüsse, das fröhliche Zusammensein in der Gruppe und die vielen Gespräche waren ein ganz wichtiger Teil unserer Reise.

Unseren beiden Organisatoren und Reiseleitern, Franz Willi und Mihail Toncescu, gebührt ein ganz herzliches und grosses Dankeschön für die tadellos organisierte, attraktive und sehr spannende Reise.

*Kurt Hurni/Richi Kälin*



*Gemütliches Zusammensein bei Speis und Trank*

### **Absage des Besuchs aus Siebenbürgen**

Die Gründe für die Absage des Besuchs aus Siebenbürgen in der Schweiz sind vielfältig. Die Organisation der geplanten Busreise stellte sich in der Zwischenzeit in Siebenbürgen als grosse Herausforderung dar. Zum Beispiel entsprachen nicht alle reservierten Busse den Anforderungen im Westen Europas, Verträge wurden von den Busunternehmen nachträglich abgeändert und die Preise teilweise frappant angehoben. Trotz der kompetenten Unterstützung durch den HEKS-Mitarbeiter vor Ort konnte die notwendige Anzahl von fahrtüchtigen und bezahlbaren Bussen inkl. Chauffeuren nicht vertraglich gebunden werden. Die Kirchenpflege dankt allen Gastgeberfamilien, die bereit waren, Gäste in ihrem Zuhause aufzunehmen, bedauert jedoch, dass die Reise abgesagt wurde. Wir hatten uns sehr auf das Wochenende mit den Gästen gefreut. Der Gottesdienst vom 1. September um 9.30 Uhr in Bachs mit dem Kirchenchor findet jedoch wie geplant statt.



*Pelikan im Donaudelta*

## Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

10 Jahre Gewährleistung,  
100.000 erfolgreiche Sanierungen  
in der Gruppe,  
Festpreis + Sauberkeit



Abdichtungssysteme von Arx AG

Leeweg 17, 8180 Bölach

☎ 044 512 44 31

[www.isotec-vonarx.ch](http://www.isotec-vonarx.ch)

**ISOTEC**  
Wir machen Ihr Haus trocken

**Rollläden-  
und Storen-  
Automati-  
sierung**

EXPERT  
**somfy**

seit 1977  
**MAURER** AG

8192 Glatfelden • 044 867 35 60  
[www.maurer-glatfelden.ch](http://www.maurer-glatfelden.ch)

5 Jahre Garantie  
auf Motoren

**Hier könnte  
Ihr Inserat stehen!**

**Alle Angaben zum Dorf-  
blatt und zur Insertion fin-  
den Sie auf der Homepage  
der gemeente Stadel:  
[www.stadel.zh.ch](http://www.stadel.zh.ch)**



**DER BRANDNEUE MAZDA 3**

**Garage Peter Aeschbacher**

Im Birchi 2, 8175 Windlach-Stadel

Tel. 044 858 29 61

[www.garage-aeschbacher.ch](http://www.garage-aeschbacher.ch)

**Dr. med. Susanna Semmelweis**

Prakt. Ärztin FMH

Akupunktur FMH

Hausarztpraxis

- **Abklärung  
Frühjahrmüdigkeit**
- Alle Verkehrsmedizinischen  
Untersuchungen wie  
**Personenwagen und LKW**
- Impfstatus

Neue Patienten sind  
herzlich willkommen!

Badenerstr 122,  
5466 Kaiserstuhl AG

Tel. 044 858 24 19  
[s-semmelweis@hin.ch](mailto:s-semmelweis@hin.ch)



**Kürsteiner & Partner**

wandeln, weitergeben, wachsen

Ich biete Home-Office  
Möglichkeit (Teil-/Vollzeit)  
in den Bereichen

**Ernährung und Schönheit.**

Habe ich Sie angesprochen?

Kürsteiner & Partner

079 457 89 40

[info@kuersteiner-partner.ch](mailto:info@kuersteiner-partner.ch)



**Ganz nah  
bei Ihnen!**

Kundennähe  
ist uns wichtig  
und Ihr Vorteil.  
Besuchen Sie uns.

Am Puls der Region **Bezirks-Sparkasse  
Dielsdorf** Genossenschaft

[www.sparkasse-dielsdorf.ch](http://www.sparkasse-dielsdorf.ch)

**MALER COPPA**

Raaterstrasse 21  
8175 Windlach-Stadel  
Tel. 044 858 28 61  
Fax 044 858 07 16  
[maler.coppa@bluewin.ch](mailto:maler.coppa@bluewin.ch)

- **Neubauten**
- **Renovationen**
- **Mineralputze**
- **Chem. Beizen**
- **Fassaden-Sanierung**
- **Beton-Reparaturen**
- **Stahlrohrgerüst**
- **Spritzwerk**
- **Dekorative Techniken**

- Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjj) Dielsdorf**  
 Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Soziale Arbeit und Mandate  
 Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf  
 Telefon 043 259 81 50
- Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung**  
 Beratung von Jugendlichen und Erwachsenen  
 Dörflistrasse 120, 8090 Zürich  
 Telefon 043 259 96 66
- Geschäftsstelle Elternbildung**  
 Elternbildungsangebote  
 Siewerdsrasse 105, 8090 Zürich  
 Telefon 043 259 79 30
- Gemeinwesenarbeit**  
 Informationen über Angebote im Vorschulalter  
 Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach  
 Telefon 043 259 95 00
- Alimente/Kleinkinderbetreuungsbeiträge**  
 Alimentenbevorschussung, Alimenteninkasso  
 Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach  
 Telefon 043 259 95 00

## Unentgeltliche Rechtsauskunft

Die unentgeltliche Rechtsberatung Zürich Unterland steht jedermann für mündliche Auskünfte in allen Rechtsfragen zur Verfügung. Eine erste Konsultation ist unentgeltlich.

### Sprechstunden:

Montag von 17.30 bis 19 Uhr  
 Hans-Haller-Gasse 9, 8180 Bülach

### Termine 2019

**2. / 16. / 30. September**

Die Sprechstunden werden jeweils in den amtlichen Publikationsorganen angekündigt. Telefonische Auskünfte können nicht erteilt werden. Voranmeldung ist nicht erforderlich.

## Freiwilliger Fahrdienst StaWiRaSch

(Pro Senectute)  
 Begleitung u. Fahrten nicht medizinischer Art

Richten Sie Ihre Erstanmeldung an  
 Renata Csertan  
 Tel. 044 858 22 82

## kjj Dielsdorf

### Baby und Kleinkind

### Mütter- und Väterberatung in Stadel jeden 1. Donnerstag im Monat

**Ort:** Kaiserstuhlstrasse 54, 8174 Stadel  
 Aufenthaltsraum Oberstufe  
 jeden 1. Donnerstag im Monat  
 14 – 15.30 Uhr (mit Anmeldung)

Ihre Mütter- und Väterberaterin: Sara Ganz

### Beratungstelefon

Tel. 043 259 81 81, Montag bis Freitag 8.30 – 10.30 Uhr  
 Hausbesuche oder Beratungen im kjj Dielsdorf sind nach telefonischer Absprache möglich.

kjj Dielsdorf | Spitalstrasse 11 | 8157 Dielsdorf

Tel. 043 259 81 50 | [kjj.dielsdorf@ajb.zh.ch](mailto:kjj.dielsdorf@ajb.zh.ch) | [www.kjzdielsdorf.zh.ch](http://www.kjzdielsdorf.zh.ch)



## Kurse für Väter und Mütter

Die Geschäftsstelle Elternbildung stellt Elternbildungsangebote in regionalen Programmen zusammen. Sie können kostenlos unter [ebzh@ajb.zh.ch](mailto:ebzh@ajb.zh.ch) bestellt werden und helfen Eltern, das richtige Angebot zu finden.

[www.elternbildung.zh.ch/elternbildungsprogramm](http://www.elternbildung.zh.ch/elternbildungsprogramm)

### Es gibt immer eine Alternative zur Gewalt

Wir unterstützen die Kampagne von Kinderschutz Schweiz:

[www.kinderschutz.ch](http://www.kinderschutz.ch)

Bildungsdirektion Kanton Zürich, Amt für Jugend und Berufsberatung, Geschäftsstelle der Bezirke Bülach und Dielsdorf, Schaffhauserstr. 53, 8180 Bülach, Tel. 043 259 95 00,

[www.ajb.zh.ch](http://www.ajb.zh.ch), Alimente, Berufs- und Laufbahnberatung, Soziale Arbeit und Mandate, Elternbildung, Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Gemeinwesenarbeit, Regionalstelle Schulsozialarbeit

## RUFNETZ Rafzerfeld

Unsere Dienstleistung erfolgt als Ergänzung zu medizinischer, pflegerischer und seelsorgerlicher Betreuung. Wir betrachten diese persönliche Begleitung als Entlastung und Ergänzung zur Betreuung durch Angehörige, Spitex oder stationäre Pflegedienste. Wir arbeiten politisch und konfessionell unabhängig und achten jeden Menschen mit seiner ihm eigenen Weltanschauung und zeichnen uns dennoch durch Offenheit gegenüber spirituellen Fragestellungen aus.

Diese ergänzende persönliche Begleitung von Schwerkranken und Sterbenden wird von Personen geleistet, die freiwillig Zeit im Dienst eines andern Menschen einzusetzen bereit sind. Sie verfügen über Erfahrung im menschlichen, kommunikativen und spirituellen Bereich. Sie werden für ihre Tätigkeit seriös vorbereitet und mit regelmässigen Treffen und Weiterbildungen begleitet. Sie unterstehen der Schweigepflicht. Wir fühlen uns der Palliative Care verpflichtet, der umfassenden Begleitung und Betreuung von unheilbar kranken Menschen unter Erhaltung von grösstmöglicher Lebensqualität bis zuletzt.



### Das RUFNETZ Rafzerfeld ist in den folgenden Gemeinden tätig:

Bachenbülach, Buchberg, Bülach, Eglisau, Glattfelden, Hochfelden, Höri, Hüntwangen, Neerach, Rafz, Rüdlingen, Stadel, Wasterkingen, Weiach, Wil, Winkel

RUFNETZ Rafzerfeld

Frau Daniela Meyer, Telefon: 079 813 08 72

[Info@rufnetz-rafzerfeld.ch](mailto:Info@rufnetz-rafzerfeld.ch)

erreichbar von Montag bis Freitag, von 9 bis 12 Uhr

Auf unserem Telefonbeantworter kann jederzeit eine Nachricht hinterlassen werden.



ab CHF  
**39'900.-\***

**4x4 & NACHHALTIG**

**MITSUBISHI  
OUTLANDER PHEV**

**GARAGE LEU AG**

Kaiserstühlerstrasse 16,  
8174 Stadel

**5** Jahre  
Garantie

**8** Jahre  
Batterie-  
Garantie

[mitsubishi-motors.ch](http://mitsubishi-motors.ch)

\*PHEV Value 4%, Frontmotor Benzin 135PS, Front E-Motor: 82PS, Heck E-Motor: 95PS, CHF 39'900.- netto inkl. MWST. Abb. PHEV Style 4%, Frontmotor Benzin 135PS, Front E-Motor: 82PS, Heck E-Motor: 95PS. CHF 45'900.- inkl. MWST, NEDC Labor Norm-Energieverbrauch Strom 13,4kWh/100km (Benzinäquivalent 3,3l/100km), NEDC Labor Normverbrauch Benzin bei voller Batterie (67% Elektro, 33% Benzin) 1,8l/100km, CO<sub>2</sub> 40g/km, Kat. B, Hybrid-Normverbrauch bei leerer Batterie 5,0l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der Treibstoffbereitstellung 19g/km, CO<sub>2</sub>-Durchschnitt aller verkauften Neuwagen CH: 133g/km. 54km rein elektrische Reichweite oder mehr als 800km Gesamtreichweite (unter optimalen Fahrbedingungen).

**MITSUBISHI  
MOTORS**  
Drive your Ambition

**Yoga in Stadel** im  
«YogaEgge» am Rebweg 2

Montag 18.30 – 20.00 Uhr  
Dienstag 09.00 – 10.30 Uhr  
18.30 – 20.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 – 10.30 Uhr

Corinne Obrist, [saco.obrist@hispeed.ch](mailto:saco.obrist@hispeed.ch)  
Tel. 076 538 03 59, [www.yogaegge.ch](http://www.yogaegge.ch)

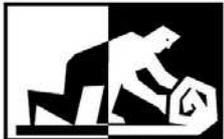
**Fensterladen  
in Holz  
und Aluminium**

seit 1977

**MAURER** AG

8192 Glatfelden • 044 867 35 60  
[www.maurer-glatfelden.ch](http://www.maurer-glatfelden.ch)

**B O B S T**



**BODENBELÄGE**

*seit 1995*

**Parkett | Laminat | Kork  
Teppiche | Keramik**

Werner Bobst

Strickstrasse 11 | 8174 Stadel  
Tel/Fax 043 433 01 09 | Mobil 079 689 12 75  
E-Mail [bobst-bodenbelaege@bluewin.ch](mailto:bobst-bodenbelaege@bluewin.ch)  
[www.bobst-bodenbelaege.ch](http://www.bobst-bodenbelaege.ch)

## Hütte Hochfelden

Fleisch- und Wurstwaren  
Käse und Milchprodukte

### Öffnungszeiten:

Mo geschlossen  
Di+Mi: 8–11.30/16–18.30  
Do: 8–11.30  
Fr: 8–11.30/16–18.30  
Sa: 7–13



**Hof-Metzgerei Volkart  
Windlach**

[www.hofimhasli.ch](http://www.hofimhasli.ch)

**Volkshochschule Bülach****Kursprogramm**

www.vhs.-buelach.ch

Tel. 044 500 29 51

volks  
hochschule  
zürich  
region bülach**Gesellschaft und Politik****Vorsorgeauftrag und Nachlassplanung**

Nathalie Schlösser, Juristin, Rechtsberaterin

Mo, 28. Oktober 2019, 19.00 – 20.30 h, Fr. 30.-

**Geschichte, Kunst und Kultur****Alfred Eschers Vermächtnis und Untergang – Exkursion nach Göschenen**

Pius Knüsel, Dozent in Kulturmanagement

Fr, 20. September 2019, Start Göschenen 10.15 h, Ende in Wassen 16.15 h, Fr. 80.- inkl. Mittagessen, Mineral, Kaffee; Wanderzeit 1,5 Std

**Die Moskau-Überlebenden als Gründer der DDR**

Dr. Andreas Petersen, Historiker, Autor

Di, 22. Oktober 2019, 19.00 – 20.30 h, Fr. 30.-

**«Oh Alpenglüh» - Theaterbesuch mit Werkeinführung**

Urs Blaser, Theaterleiter,

Kammerspiele Seeb, Bachenbülach

Do, 24. Oktober 2019, 18.30 – 23.00 h, Fr. 95.- inkl. Theatereintritt und Buffet (ohne Getränke)

**Sprachkurse ab Mitte Sept. 2019 – Feb. 2020****Spanisch:**

Spanisch A1 1. Semester, Anfängerkurs

Mo (15x), 18.10 – 19.45 h, Fr. 600.- exkl. Lehrmittel

Spanisch A1 3. Semester

Di (15x), 20.00 – 21.35 h, Fr. 600.- exkl. Lehrmittel

Spanisch A2 1. Semester

Mo (15x), 20.00 – 21.35 h, Fr. 600.- exkl. Lehrmittel

Spanisch A2 3. Semester

Mo (15x), 18.10 – 19.45 h, Fr. 600.- exkl. Lehrmittel

Spanisch B1 4. Semester

Di (15x), 18.10 – 19.45 h, Fr. 600.- exkl. Lehrmittel

**Italienisch:**

A1 1. Semester, Anfängerkurs

Di (15x), 18.10 – 19.45 h, Fr. 600.- exkl. Lehrmittel

A1 2. Semester

Mo (15x), 20.00 – 21.35 h, Fr. 600.- exkl. Lehrmittel

A1 3. Semester

Mo (15x), 18.10 – 19.45 h, Fr. 600.- exkl. Lehrmittel

**Japanisch:**

A1 1. Semester, Anfängerkurs ab 23. Oktober 2019

Mi (12x), 19.00 – 20.35 h, Fr. 480.- exkl. Lehrmittel

A1 2. Semester

Do (15x), 19.00 – 20.35 h, Fr. 600.- exkl. Lehrmittel

**Arabisch:**

A1 1. Semester ab 29. Oktober 2019

Di (12x), 19.00 – 20.35 h, Fr. 480.- exkl. Lehrmittel

**Chinesisch:**

A1 4. Semester

Di (15x), 19.00 h – 20.35 h, Fr. 600.- exkl. Lehrmittel

**Mensch und Gesundheit****Wasserfitness**

Maria Grazia Scheidegger, Wasserfitness - Leiterin

Mi 23. Oktober 2019 – 5. Februar 2020, (13x),

**gemischte Gruppe:** 18.10 – 19.00 h, Fr. 247.-**Frauengruppe:** 19.10 – 20.00 h, Fr. 247.-**Männergruppe:** 20.10 – 21.00 h, Fr. 247.-**Kraulcourse**

Rita Schellenberg, Schwimminstruktorin

Di 17. September. – 3. Dezember.2019, (10x),

**Anfänger:** 19.00 – 20.00 h, Fr. 250.- inkl. Eintritt,**Fortgeschrittene:** 20.00 – 21.00 h, Fr. 250.- inkl. Eintritt,

Schulschwimmbad Schwerzgrueb

**Köner:** 12.15 – 13.15 h, Fr. 220.- exkl. Eintritt,

Hallenbad Hirslen, Bülach

**Tai Chi/Qi Gong**

Yvonne Bernauer, Instruktorin für asiatische Kampfkunst

Mo, 21. Oktober – 9. Dezember 2019 (8x), Theseus Kung Fu

Schule, Bülach. 19.30 – 20.30 h, Fr. 216.-

**Selbstverteidigung für Ü40**

Yvonne Bernauer, Instruktorin für asiatische Kampfkunst

Do, 24. Oktober – 28. November 2019 (6x), Theseus Kung Fu

Fu Schule, Bülach. 19.30 – 20.30 h, Fr. 162.-

**Natur, Umwelt und Technik****Betriebsbesichtigung RUAG Aviation, Emmen**

Di, 24. September 2019, 14.00 – 15.30 h, Fr. 40.-

**Zoo Zürich: Baustellenführung Lewa Savanne**

Do 26. September 2019, 13.00 – 15.00 h, Fr. 65.- inkl. Eintritt

**Kommunikation und Persönlichkeit****Mentaltraining für Business und Privat**

Maya Bachmann, Trainerin und Coach in Persönlichkeitsbildung

Mo, 21. Oktober – 4. November 2019 (3x),

18.30 – 20.00 h, Fr. 180.- inkl. Kursunterlagen

**Formen und Gestalten****Die Farben Bülachs**

Werner Zingg, Grafiker

Sa 28. September 2019, 9.00 – 16.00 h,

Fr. 90.- exkl. Materialkosten von Fr. 20.-

**Coiffeur****Marianne Aeschbacher**

Steingasse 5  
8175 Windlach  
Tel. 044 858 37 65

**Coiffeur****Elsbeth Eppisser**

Stäglistrasse 15  
8174 Stadel  
Tel. 044 858 24 74

Mittwoch- und Freitag-  
abend nach  
telefonischer Vereinbarung  
auch länger geöffnet.



Spülen-Kühlen-Kochen-Waschen-Trocknen



**Märki + Partner**  
Haushaltgeräte

Bachstr. 14, 8174 Stadel  
Tel: 044 885 87 00 Fax: 044 885 87 02

[www.haushaltartikel.ch](http://www.haushaltartikel.ch)**COIFFURE****Silvia**

Silvia Huber  
Stäglistr. 15  
8174 Stadel  
Telefon 079 700 87 91

**HaGaTech**  
GmbH



Dienstleistungen schnell u. effizient  
in folgenden Bereichen:

Reparaturen / Kleinmontagen /  
Schwimmbadservice / Umgebung  
und Garten / Kleintransporte

Matthias Wydler  
Haldenstrasse 20, 8173 Neerach  
E-Mail: [hagatech@bluewin.ch](mailto:hagatech@bluewin.ch)  
Mobile: 079 315 55 91  
[www.hagatech.ch](http://www.hagatech.ch)

Wohnung, Haus oder  
Gewerbeliegenschaft  
zu verkaufen?

Ich biete Ihnen ein unverbindliche  
Beratung sowie eine kostenlose  
Schätzung Ihrer Immobilie.

D. Maier Immobilien  
M 079 375 11 30  
[daniel.maier@remax.ch](mailto:daniel.maier@remax.ch)

Daniel Maier  
RE/MAX Immobilien fürs Leben, Obergass 9, Postfach 6  
CH-8193 Eglisau, T 043 810 76 03



remax.ch

**RE/MAX**

**HEIZÖL, PELLETS,  
SOLAR?** **044 217 70 40**

**Ihr Partner für Energie****LANDI Züri Unterland**[info@landizueriunterland.ch](mailto:info@landizueriunterland.ch)[agrola.ch](http://agrola.ch)*frisch und fründlich, eifach***Volggenial****Landi**  
ZÜRI UNTERLAND**ernst eberle elektro gmbh**

haslistrasse 2 · 8187 weiach · telefon 044 858 10 58

[info@eberleelektro.ch](mailto:info@eberleelektro.ch) · [www.eberleelektro.ch](http://www.eberleelektro.ch)**für sie auf draht**

**KAMINFEGERMEISTER**  
**FEUERUNGSKONTROLLEUR mit eidg. Fachausweis**

Ringstrasse 5  
044 850 25 05

**Kaminfeger Gähler GmbH**

Martin Gähler



8172 Niederglatt  
[ma.gaehler@bluewin.ch](mailto:ma.gaehler@bluewin.ch)

**Spitex Stadel-Bachs-Weiach**  
 Spitex-Zentrum, Hinterdorfstr. 5, 8174 Stadel  
[www.spitex-stadel-bachs-weiach.ch](http://www.spitex-stadel-bachs-weiach.ch)



**Krankenpflege**  
 Tel. 044 858 06 16  
 Der Telefonbeantworter wird von 7 - 17 Uhr regelmässig abgehört.

**Haushilfe / Hauspflege Frau Luzia Itin**  
 Tel. 079 368 67 75  
 Der Telefonbeantworter wird zweimal täglich abgehört.

**Mahlzeitendienst**  
 Tel. 079 368 67 75  
 Die Mahlzeiten werden im WPH „Zur Heimat“ zubereitet und von Fahrer/-innen des freiwilligen Fahrdienstes StaWiRaSch verteilt. Anmeldungen und Änderungswünsche sind immer an die Spitex (siehe obige Tel.Nr.) zu richten.

Sie unterstützen unsere Arbeit mit einem jährlichen Mitgliederbeitrag von Fr. 40.– oder einer sonstigen Zuwendung auf das Spendenkonto der Spitex:  
**PC 87-102211-6**

**Ärztlicher Nottfalldienst – Aertzefon**  
**0800 33 66 55**  
**Aertzefon, kantonsweite Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker**

**Blutspendeaktionen**

- 4.6.2019 von 17.30 – 20 Uhr  
 Mehrzweckgebäude Sandbuck 8173 Neerach
- 3.7.2019 von 15 – 19.30 Uhr  
 Mehrzwecksaal Spital Bülach 8180 Bülach

**My Swiss Massage**



**Oumar Wiesli**  
 Massagen, Lymphdrainagen + Cranio Sacral Therapien  
 Krankenkassen anerkannt  
 +41-79-296-10-67  
 Zürcherstr. 1, Stadel (ehem. Milchhüsli)  
[www.myswissmassage.com](http://www.myswissmassage.com)  
[info@myswissmassage.com](mailto:info@myswissmassage.com)



**Mein Baby kommt bald zur Welt Informationsabende**  
**7. Oktober 19.30 bis 21 Uhr**  
 Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach  
 Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen.  
 Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

**Deine Hebamme im Dorf**

**Geburtsvorbereitung**  
 - als Wochenendkurs  
 - als Crash-, Refresher- oder Privatkurs  
 Daten individuell auf Anfrage  
**Wochenbettbetreuung zu Hause**

Brigitte Ringgenberg  
 Alte Landstrasse 4  
 8175 Windlach/Raat  
 Tel. 044 858 48 89  
 079 747 08 88  
[www.geburts-weg.ch](http://www.geburts-weg.ch)

**Storchen-Kaffee**  
 Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

**Nächste Daten: 7. und 21. September**  
 Eingangshalle Spital Bülach  
 Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

**Rotkreuz Fahrdienst Stadel**

Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer sind für Sie da, wenn Sie keine andere Fahrgelegenheit haben und wenn Sie als Betagte, Gehbehinderte oder Rekonvaleszente zu einer bestimmten Zeit

- zum Arzt
- zur Kur
- ins Spital
- zur Therapie

gefahren werden müssen.

**079 220 48 32**  
 Diese Natelnummer ist von **Montag bis Freitag** von **9.30 bis 12 Uhr**

offen für Ihre Anfragen und Fahrbegehren. Die Termine müssen aber mindestens **zwei Arbeitstage** vorher angemeldet werden, damit genügend Zeit bleibt, die Fahrt zu organisieren.

Grundsätzlich werden pro km 70 Rp. als Unkostenbeitrag verrechnet. Für folgende Orte sind Pauschaltarife festgelegt:

Stadel und angrenzende Gden Fr. 7.–  
 Bülach, Dielsdorf, Niederglatt Fr. 12.–  
 Winterthur Fr. 34.–  
 Stadt Zürich (nach km)



## TCM Dielsdorf Li

- Akupunktur
- Elektro-Akupunktur
- Ohrenakupunktur
- Akupressur / Tui-Na-Massage
- Schröpfen
- Kräutertherapie
- Feuer-Moxibustion

Mit über **30 Jahren** Berufserfahrung in der Traditionellen Chinesischen Medizin verfügt unser **TCM-Dr. Herr Jinjin Shi** über sämtliche Kompetenzen rund um die TCM-Behandlungsmethoden. Als geschulter TCM-Spezialist kann er mittels Akupunktur gegen körperliche und seelische Beschwerden behandeln.

Die Behandlungen werden von der Zusatzversicherung für Alternativ- bzw. Komplementärmedizin anerkannt.

**Standort Dielsdorf: Geerenstrasse 2,**  
8157 Dielsdorf, **Telefon 044 858 03 03**

**Standort Regensdorf:** Im Einkaufszentrum drin,  
Zentrum 1 (1. Stock bei Eingang UBS)  
**Telefon 044 858 03 07**

[www.tcmdielsdorf.ch](http://www.tcmdielsdorf.ch) • [info@tcmdielsdorf.ch](mailto:info@tcmdielsdorf.ch)



Swiss Pure Medics GmbH  
**TCM Dielsdorf LI**  
Traditionelle Chinesische Medizin

# BON

Gutschein für eine kostenlose TCM-Diagnose und eine kombinierte Probebehandlung für Akupunktur, Massage und Schröpfen! Gutschein lässt sich nicht kumulieren.



**isorenova**  
FASSADEN + RENOVATION

UNTERLAND

Frohbergstrasse 4  
8162 Steinmaur

Tel. 043 422 00 00  
[www.isorenova.ch](http://www.isorenova.ch)

## Umbauen - Sanieren - Renovieren

# isorenova



Die Poolmacher

**CreaPool**  
GmbH  
SCHWIMMBADTECHNIK

CreaPool GmbH  
Schlosserstrasse 4  
CH-8180 Bülach  
Tel. +41 44 860 61 61  
[info@creapool.ch](mailto:info@creapool.ch)



## ALTERSHEIM NIEDERGLATT

Tel. 044 851 82 00

[www.altersheim-eichi.ch](http://www.altersheim-eichi.ch)

Wir freuen uns, Sie zu den folgenden offenen Veranstaltungen einzuladen:

**Offene Singen, 18.45 Uhr**

4. September / 2. Oktober mit S. Pelegrini

**Ökumenische Gottesdienste, 10 Uhr**

30. Aug., Pfr. R. Mauersberger, Niederglatt

13. Sept., Pfr. P. Kobi, Stadel

27. Sept., Pfr. L. Jakobi, Niederhasli

**Veranstaltungen, 15 Uhr**

23. Aug. Musikalischer Nachmittag mit dem Duo Etienne

25. Aug. „Eichi-Brunch“ mit musikalischer Begleitung (10.00-15.00 Uhr)

6. Sept. Duo NicoBea (leichte Klassik)

27. Sept. Dia-Vortrag mit K.H. Rüttgers

3. Okt. Musikalischer Nachmittag mit J.L. Oberleitner

**Senioren-Mittagstisch, 11.30 Uhr**

22. August / 12. u. 26. Sept.

Alle Seniorinnen und Senioren aus den Anschlussgemeinden sind herzlich eingeladen.

Anmeldung bei Frau R. Schmid

Tel. 044 850 45 29

**Öffnungszeiten Eichi-Kafi**

Unsere Cafeteria ist täglich von 9 –17 Uhr geöffnet. Wir empfehlen uns für Ihre Familien-, Vereins- und Firmenanlässe.



**Herzlich willkommen im Kafi Olivenbaum im Tertianum zur Heimat**

**Öffnungszeiten: täglich von 9 – 17 Uhr**

**Spezialitätentage:**

**Geniessen Sie zwischen 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr eine schöne Auswahl der folgenden Spezialitäten:**

**Freitag, 23.8.2019 Fischbuffet à discretion****Freitag, 30.8.2019 Wähenbuffet à discretion****Freitag, 6.9.2019 Pastabuffet à discretion****Freitag, 13.9.2019 Guggeli im Körbli****Freitag, 20.9.2019 Grillbuffet à discretion mit Salatbuffet****Freitag, 27.9.2019 Wähenbuffet à discretion**

**Unter Tel. 044 575 88 88 nehmen wir Ihre Tischreservation sehr gerne entgegen.**

**Ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot**

Treuhanddienst • Steuerklärungsdienst • Sozialberatung • Individuelle Finanzhilfe • Ortsvertretungen • Generationen im Klassenzimmer • Bewegung und Sport

Sie möchten Ihr Wissen auch nach der Pensionierung einsetzen?

Verfügen Sie über gute kaufmännische und administrative Kenntnisse? Haben Sie Zeit und Lust, sich für ältere Menschen einzusetzen, und sind Sie interessiert an einem Einsatz in der Region Unterland und Furttal?

Gerne geben wir Ihnen Auskunft über die Aufgaben als Freiwillige im Treuhanddienst. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Jasmine Waldvogel 058 451 53 06 [jasmine.waldvogel@pszh.ch](mailto:jasmine.waldvogel@pszh.ch) / [www.pszh.ch](http://www.pszh.ch)

**Pro Senectute Kanton Zürich****Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal****Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach****Tel. 058 451 53 00 / [www.pszh.ch](http://www.pszh.ch)**

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

**Seniorenturnen****• Seniorenturnen vital**

Mittwoch 9 – 9.55 Uhr

Corinne Obrist

Tel. 044 858 29 30

Mail : [saco.obrist@hispeed.ch](mailto:saco.obrist@hispeed.ch)**• Seniorenturnen leicht**

Montag 14 – 14.55 Uhr

Patrizia Niedermann

Tel. 044 858 45 34 / 079 265 52 16

Mail: [patrizia.niedermann@bluewin.ch](mailto:patrizia.niedermann@bluewin.ch)**Spielnachmittage in der Seniorenstube**

jeden Dienstag von 13.30 bis 16.30 Uhr ausgenommen Schulferien

**Stadler Wandergruppe**

Donnerstag, 5. September 2019

**Amdener Höhenweg**

Abfahrt: ÖV Neuwis-Huus 7.12 Uhr

Fahrt und Organisation (Halbtax-Abo) Fr. 33.– / GA Fr. 13.–  
Auskünfte und Organisation:

Elsbeth und Hans Rudolf Graf, Tel. 044 858 23 40

An-/Abmeldung bis Dienstag, 3. September 2019, 12 Uhr

Donnerstag 3. Oktober 2019

**Stammheim - Hüttwilen**

Abfahrt ÖV Neuwis-Huus 8.34 Uhr

Fahrt und Organisation (Halbtax-Abo) Fr. 20.– / GA Fr. 5.–  
Auskünfte und Organisation:

Ursi und Ueli Zollinger, Tel. 044 858 31 55

An-/Abmeldung bis Dienstag, 1. Oktober 2019, 12 Uhr



## Restaurant Pöstli

Zürcherstr. 10, 8174 Stadel  
Tel. 044 858 25 00  
Mo – Fr 8.30 – 24.00 Uhr  
Sa/So Ruhetag (auf Anfrage  
für Gesellschaften offen)

Emmi Goldmann und Team

„Das Dorfrestaurant, wo man sich trifft.“

2 Säli für 20 – 40 Personen

Täglich 2 Menus ab Fr. 13.80 und à la carte, zum Beispiel:  
Heisser Stein mit 250 Gramm Fleisch, geniessen und verweilen  
oder Cordon bleu, Filet Stroganoff und ab und zu  
Metzgete, Fondue oder Raclette bei gemütlicher Musik



**SCHEIDEGGER**

8180 Bülach | Tel. 044 860 40 45  
www.scheidegger-moebel.ch



## Fehr's Gartenunterhalt

Wir erledigen für Sie alle  
Gartenarbeiten von A - Z

**079 779 54 38**

K. & E. Fehr, Heinisohlstr. 56  
8194 Hüntwangen

Moderne Hundepflege aller Rassen



**BADEN  
TRIMMEN  
SCHEREN**

Terminvereinbarungen bitte telefonisch  
unter 044 858 25 50

Auf Wunsch werden die Hunde  
abgeholt und wieder nach  
Hause gebracht.

**Claudia Frei-Liechti**  
dipl. Hundecoiffeuse und Tierpflegerin  
Bachserstrasse 3, 8174 Stadel

[www.dogstyling.ch](http://www.dogstyling.ch)

## SaniMana

Gesundheit für Körper,  
Geist und Seele



### Körpertherapien:

- Kräuterstempel-Massage
- Wirbeltherapie nach Dorn
- Breuss-Massage
- Schröpf-Massage
- Thai-Yoga-Massage
- Thai-Fuss-Massage
- Reiki

**Sandra Alliata**

Truttwisenstrasse 8a • 8174 Stadel  
078 606 92 84 • [info@sanimana.ch](mailto:info@sanimana.ch)  
[www.sanimana.ch](http://www.sanimana.ch)

## Traumhafte 4.5- und 5.5-Zimmerwohnungen in der ländlichen Gemeinde Stadel zu vermieten

An der Zürcherstrasse 25/27e in Stadel vermieten wir einzigartige Genossenschaftswohnungen.

Die Gemeinde Stadel liegt im Zürcher Unterland und gehört zum Bezirk Dielsdorf. Die Überbauung befindet sich in der Nähe der Poststelle, dem Volg und einer Tankstelle. Dank den guten Busverbindungen Richtung Zürich-Flughafen, Dielsdorf und Bülach erreichen Sie auch grössere Einkaufszentren in kürzester Zeit.

Die Primarschule Stadel mit dem dazugehörenden Kindergarten ermöglicht eine Bildung bereits für die Kleinsten. Zusammen mit den Gemeinden Neerach, Weiach und Bachs bildet Stadel die Oberstufenschulkreisgemeinde Stadel.

Aktuell vermieten wir zwei 4.5-Zimmerwohnungen in verschiedenen Häusern, die ab sofort oder nach Vereinbarung bezugsbereit sind. Die Mindestbelegungen betragen 2 Personen für die 4.5-Zimmerwohnungen und 3 Personen für die 5.5-Zimmer-Dachwohnung. Die Bruttomietzinse betragen für die 4.5-Zimmerwohnungen CHF 1'712.00 und CHF 1'895.00 sowie für die 5.5-Zimmerwohnung CHF 1'979.00.

Sämtliche weitere Informationen zu den Wohnungen erteilen wir Ihnen sehr gerne persönlich. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme.



Baugenossenschaft Glattal Zürich  
Kronwiesenstrasse 95  
8051 Zürich  
Tel. 043 299 44 44 / Fax 043 299 44 50  
E-Mail [bgz@bg-glattal.ch](mailto:bgz@bg-glattal.ch)

## Berücksichtigen Sie unsere Inserenten

**Bau und Handwerk**

- Bobst Bodenbeläge 043 433 01 09  
8174 Stadel
- Bürge Haustechnik AG 044 854 89 20  
8157 Dielsdorf
- Maler Coppa 044 858 28 61  
8175 Windlach
- CreaPool Schwbadtech. 044 860 61 61  
Kasernenstr. 46, 8180 Bülach
- Ernst Eberle 044 858 10 58  
Elektro GmbH, 8187 Weiach
- Fehr's Gartenunterhalt 079 779 54 38  
Heinisolstr. 56, 8194 Hüntwangen
- Fust Küchen, Badezim. 079 875 40 02  
Valentin Vieli, 8174 Stadel
- HaGaTech, 079 315 55 91  
Matthias Wydler, 8173 Neerach
- Kaminfeger Gähler 044 850 25 05  
Feuerungskontrolle, 8172 Niederglatt
- Schreinerei F. Helbling 079 673 01 13  
Im Lee 1, 8174 Stadel
- Märki & Partner 044 885 87 00  
Haushaltgeräte, 8174 Stadel
- Bau- u. Möbelschreinerei 044 858 15 70  
E. Willi, 8175 Windlach
- Maurer AG 044 867 35 60  
Dorfstrasse 1, 8192 Glattfelden
- ISORENOVA Umbau und Renovationen  
8162 Steinmaur 043 422 00 00
- ISOTEC 044 512 44 31  
Leeweg 17, 8180 Bülach

**Diverses**

- Drucksachen, Kopien 044 858 24 88  
Werbedruck Keller, 8173 Neerach
- Hundesalon Dee Jay 044 858 25 50  
Bachserstr. 3, 8174 Stadel
- Möbel Scheidegger, 044 860 40 45  
8180 Bülach
- Meier's Bluemelädeli 044 858 06 45  
Hochfelderstr. 4, 8174 Stadel
- Volg Stadel 044 858 00 20  
Zürcherstr. 5, 8174 Stadel
- Heizöl und Holzpellets 044 217 70 40  
Landi Züri Unterland
- Hütte Hochfelden  
Hof-Metzgerei Volkart, Windlach  
www.hofimhasli.ch 079 262 85 70

**Gaststätten**

- Restaurant Pöstli 044 858 25 00  
E. Goldmann, 8174 Stadel
- Kafi Olivenbaum 044 859 20 59  
Zur Heimat, Buechenstr., 8174 Stadel

**Garagen, Autogewerbe**

- Garage Aeschbacher 044 858 29 61  
8175 Windlach
- Garage Leu AG 044 858 12 97  
8174 Stadel
- Renault Garage Vogt 044 853 09 55  
8162 Steinmaur

**Finanzen, Beratungen**

- Bezirks-Sparkasse 044 854 90 00  
8157 Dielsdorf
- Remax Immobilien Eglisau  
Daniel Maier 079 375 11 30  
Obergasse 9, 8193 Eglisau
- Treuhand R. Ruffieux 044 858 18 35  
8174 Stadel

**Gesundheit, Wellness**

- Coiffeur M. Aeschbacher  
Steingasse 5  
8175 Windlach 044 858 37 65
- Coiffeur E. Eppisser 044 858 24 74  
Stäglistr. 15, 8174 Stadel
- Coiffeur Silvia Huber 079 700 87 91  
Stäglistr. 15, 8174 Stadel
- MR Kosmetik, M. Ries 079 631 35 80  
Bungertweg 5, 8174 Stadel
- My Swiss Massage 079 296 10 67  
Oumar Wiesli, im Milchhüsli, Stadel
- Shiatsu-Praxis, 044 858 45 34  
Patrizia Niedermann, 8174 Stadel
- SaniMana Gesundheit 078 606 92 84  
Sandra Alliata, 8174 Stadel
- TCM Chin. Medizin 044 858 03 03  
Geerenstr. 2, 8157 Dielsdorf
- Dr. med. S. Semmelweis 044 858 24 19  
Badenerstr. 122, 5466 Kaiserstuhl AG

**Behörden, öffentliche Verwaltung**

- Gemeindeverwaltung 044 859 12 12  
Friedensrichter
- Gemeindeammann 044 855 41 41  
Betreibungsamt
- Pfarramt reformiert 044 776 28 98  
Sekretariat 043 433 08 78
- Pfarramt röm-kath. 044 867 21 21  
Eglisau, Salomon Landolt-Weg 1
- Oberstufenschulhaus 044 858 27 14  
Sekretariat 044 858 30 43
- Primarschulhaus 044 858 41 48  
Sekretariat 044 858 23 33
- Post Kundendienst 0848 88 88 88

**Notfall-Telefonnummern**

- Aerztefon Notfalldienst der Ärzte,  
Zahnärzte und Apotheken  
mit Beratung 0800 33 66 55
- Notfall Arzt/Sanität 144
- Polizei Notruf 117
- Polizeiposten Ngl. 044 852 20 00
- Feuerwehralarm 118
- Vergiftungen 145
- REGA 14 14
- Dargebotene Hand 143
- Hilfe für Kinder / Jug. 147

- Dr. med. P. Steiger 044 858 10 44
- Spital Bülach 044 863 22 11
- Kinderspital Zürich 044 266 71 11
- Sanitätsdienst Zürcher  
Unterland, Hsr. Maag 079 328 62 23
- Hebammen Info 044 858 48 89
- B. Ringgenberg, Raat / Windlach
- Hausgeburten 044 853 34 21
- G. Maier, 8162 Steinmaur
- Mütterberatung 044 855 65 23
- Sara Ganz
- Kontaktstelle für 044 855 65 20  
Kleinkinderfragen
- Ehe-, Familien- Part-  
nerschaftsberatung Dielsdorf 044 840 07 77
- kjz Dielsdorf 044 855 65 20
- Suchtpräventionstelle 044 872 77 33  
Zürcher Unterland
- Spitex-Krankenpflege 044 858 06 16
- Spitex-Hauspflege 079 368 67 75
- Spitex-Mahlzeiten 079 368 67 75
- Pro Senectute Bülach 058 451 53 00
- Pro Senectute Stadel
- Renata Csertan 044 858 22 82
- Rotkreuzfahrdienst 079 220 48 32
- Mo – Fr, jeweils 9.30 – 12 Uhr
- Stawiraschfahrdienst 044 858 22 82
- Neuanmeldung: Renata Csertan
- Flughafendirektion 043 816 21 31
- Reklamationsnummer
- Autobetrieb Stadel 043 433 10 77

weitere Adressen z.B. Vereinspräsidien  
siehe: [www.stadel.zh.ch](http://www.stadel.zh.ch)



**Mediothek Neerach**

Schulhaus Sandbuck  
Telefon: 044 858 31 04  
mediothek@primarschule-neerach.ch  
www.primarschule-neerach.ch

**Öffnungszeiten:**

Montag: 15 – 17 Uhr  
Dienstag: 17 – 20 Uhr  
Donnerstag: 15 – 18 Uhr  
Samstag: 10 – 12 Uhr

## Veranstaltungskalender

### August

- So 25. • Familiengottesdienst mit anschliessendem Bräteln im Chilegarte  
Ref. Kirchgem. Stadlerberg  
10.30 Uhr, Kirche Stadel
- Fr 30. • Nacht der offenen Tore  
Sprütze-Zug Stadel  
Feuerwehrdepot Stadel  
18 Uhr (S. 8)
- 4. Obligatorische Übung Schützengesellschaft Stadel  
18–20 Uhr Schützenh. Stadel
  - Obligatorische Bundesübung Schiessverein Windlach  
18–20 Uhr Sch.-H. Windlach



Käferholzstapel beim Stadlersee

### September

- So 1. • Gottesdienst in Bachs  
Mitwirkung Kirchenchor  
Ref. Kirchgem. Stadlerberg  
9.30 Uhr Kirche Bachs
- Do 5. • Monatswanderung  
Stadler Wandergruppe  
7.12 Uhr, Neuwis-Huus (S. 29)
- Film von Christoph Müller „Der Lauf des Lebens“  
Der Filmemacher ist anwesend  
Ausstellung:  
Aquarelle, Verena Wydler  
Tusch- u. Acryl, Jack Müller  
Fotografien, Luca Rüedi  
18 Uhr Apéro, 19 Uhr Film  
Kulturstill Windlach  
im Birchi 3, Windlach
- Sa 7. • Gesundheitstag  
Spitex Stadel Bachs Weiach  
9-18 Uhr Neuwis Huus (S. 7 und Rückseite)
- Sa 14. • Schützenveteranen Herbstschieszen  
Schützengesellschaft Stadel  
Schützenhaus Stadel
- Herbstschieszen  
BSDV-Veteranen  
Schiessverein Windlach  
9-11 Uhr Schützenh Windl.
- So 15. • Betttagsgottesdienst mit Abendmahl  
Mitwirkung Männerchor  
Ref. Kirchgem. Stadlerberg  
9.30 Uhr Kirche Bachs
- Sa 21. • Musikkonzert Musikverein  
Neerach  
Männerriege Stadel  
18 Uhr Neuwis Huus (S. 12)
- Fr 27. • Comedy&Zauberei mit Michel Gammenthaler  
Kulturkommission Stadel  
20 Uhr Neuwis Huus (S. 8)

#### Dorfblatt-Daten 2019/20

| Nummer     | Red.schluss | Ausgabe  |
|------------|-------------|----------|
| Ausg. 5/19 | 18.09.19    | 02.10.19 |
| Ausg. 6/19 | 13.11.19    | 27.11.19 |
| Ausg. 1/20 | 08.01.20    | 22.01.20 |

**Alle Angaben zum Stadler Dorfblatt finden Sie auf der Stadler Homepage: [www.stadel.zh.ch](http://www.stadel.zh.ch)**



#### Neerach, 31. August Internationaler Fledermaustag (Batnight)

Naturschutzverein Stadel  
9–12 Uhr Neeri Märt  
beim Schulhaus Sandbuck

**Für tagesaktuelle Infos besuchen Sie bitte die Homepage der Gemeinde Stadel: [www.stadel.zh.ch](http://www.stadel.zh.ch)**

- Sa 28. • Schlussturnier „Stadel Open“  
Junioren  
Tennisclub Stadel  
10–17 Uhr Tennisplätze Stadel  
Apéro und Fondue-Plausch nach dem Schlussturnier

#### Nächster Redaktions- und Insetateschluss:

Mittwoch, 18. September 2019

#### Ausgabe Dorfblatt:

Mittwoch, 2. Oktober 2019

#### Gemeindeverwaltung Schalteröffnungszeiten

|    |                              |
|----|------------------------------|
| Mo | 8 – 11 Uhr / 14 - 18.15 Uhr  |
| Di | 8 – 11 Uhr / 14 - 16.30 Uhr  |
| Mi | 8 – 11 Uhr / Nm. geschlossen |
| Do | 8 – 11 Uhr / 14 - 16.30 Uhr  |
| Fr | 7 – 14 Uhr / durchgehend     |

#### Impressum

##### Redaktionskommission

Dieter Schaltegger (Präsident)  
Ursula Moor (Lektorat und Aktuariat)  
Uschi Lobsiger (Lektorat)

##### Redaktion

Verena Wydler und Richard Kälin

##### Gestaltung und Bildauswahl

Verena Wydler

##### Redaktionsadresse

Stadler Dorfblatt c/o Verena Wydler  
Turmweg 11, 8174 Stadel  
Tel. 044 858 12 44  
E-Mail: [stadlerdorfblatt@bluewin.ch](mailto:stadlerdorfblatt@bluewin.ch)

##### Auflage und Versand

1'100 Exemplare, sechsmal jährlich an alle Haushaltungen der Gemeinde Stadel

##### Abonnemente für Auswärtige

Jahresabonnement (6 Exemplare) Fr. 30.-  
Einzelnummer Fr. 6.-

##### Druck

Pfister Druck, 8180 Bülach

##### Inserateakquisition

Verena Wydler

**Diese Daten werden der Homepage der Gemeinde Stadel entnommen!**